

erschient täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition
Johannstadtgasse 33.
Berliner Redaction Fr. Müller.
Verlagsanstalt v. Neudamm
Sonntags von 11-12 Uhr
Abendblatt von 4-5 Uhr.

Abnahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Anzeigen an Wochenenden bis
3 Uhr Nachmittags, an Sonn-
und Festtagen früh bis 1/2 Uhr.

Adress für Inseratentragung:
E. W. Haufe, Unter den Eichen 22,
Postfach 10, Leipzig, 21, post.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Anlage 11.800.
Abonnementpreis
vierteljährlich 1 Thlr. 15 Sgr.
halbjährlich 2 Thlr. 30 Sgr.
Jede einzelne Nummer 7/8 Sgr.
Belagungspreis 1 Sgr.
Schönen für Extrablätter
ohne Vertheuerung 11 Thlr.
mit Vertheuerung 14 Thlr.
Jahres
4000 Exemplare
Größen 8 1/2 Zoll
Laut unfernen Preisverzeichniss
Kleinere unter 1. Abtheilung
die Spalte 3 Sgr.
Inserate sind nach an d. Expedition
zu sehen.

No. 166.

Montag den 15. Juni.

1874.

Bekanntmachung.

Bestehender Bescheid zufolge ist das Tabakfranchisen in den offenen Waffendruckmaschinen
allenthalben und in den übrigen auf den äußeren Ecken derselben gehalten, in den geschlossenen
Waffendruckmaschinen dagegen — aufgenommen in den durch Anschlag als Kontrakt bezeichneten be-
sonderen Abtheilungen — unterlag.
Solches bringen wir hierdurch in Erinnerung mit dem Bemerkten, daß Anwohnerhandlungen
gegen vorbereitete Bescheid mit Geld- bez. Haftstrafe bestraft werden.
Leipzig, den 12. Juni 1874.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. E. Stephan. Dr. Reibel.

Zur Lage.

Berlin, 12. Juni. Der heute früh ver-
ordnete Staatsminister Frk. v. d. Heydt ist
74 Jahre alt geworden und hat ein wechselvolles,
von 1849 bis 1874 reiches Leben geführt.
Von Hause aus Kaufmann, brachte er es bis
zum Präsidenten des Staatsministeriums. Na-
mentlich als Handelsminister hatte er Gelegenheit,
seine kaufmännischen Erfahrungen zu verwerthen.
Durch solchen Fleiß hatte er sich ein sehr bedeu-
tendes Wissen angeeignet, wozu ein klarer Verstand
kam, der ihm bis zu den höchsten
Staatsämtern ebnete. Frk. v. d. Heydt ist
Minister in den kritischsten Tagen unseres
Staates gewesen, zu große politische Ereignisse
haben sich zugezogen, während er Chef der
preussischen Finanzverwaltung war. Der Ver-
dienst um den Staat erwarb er sich genug, aber
mehr im Einzelnen; in reformatorischen Schritten
war sein Bild nicht weit genug. Weil Herr
Compten sein Nachfolger geworden, ist er als
Politiker bald vergessen worden.
Es befiel sich, daß, wie wir schon früher
melten konnten, die Rettungs-Cautionen
mit dem 1. Juli 1874 zurückgegeben werden.
Nach demjenigen Zeitungen wird die Cautio-
nen an dem angegebenen Tage zurückgestellt, welche
vielleicht noch in einem Freiprozess stehen:
Die höchsten auf Geldstrafen erkannt worden
sollen, hält sich das Gericht einst auf das
Verhängen der betreffenden Zeitung resp. deren
Verleger.
Es ist bemerkenswert, daß auch die „Nord-
deutsche Zig.“ sich der von der übrigen Presse
geübten Kritik der Berliner Pastoralcon-
ferenz heute anschließt. In seinem Schluß-
satz kommt das offizielle Organ zu demselben Re-
sultat, wie alle diejenigen Blätter, welche die
Angelegenheit vom staatlichen Gesichtspunkt aus
betrachten haben. Unzweifelhaft, heißt es, seien
jene Resolutionen gewesen, weil sie mit ihrer
Selbstenthaltung dem Protest gegen das „moderne
Gedanken“ einen Charakter verliehen, welcher
die beanspruchte kirchliche Position in ein außer-
ordentliches Licht rückt. Aus den Schlussworten
des Artikels aber erhellt, daß die Regierung
nicht gewillt ist, der protestantischen Opposition
mehr Rücksicht zu erzeigen, als der ultramon-
tanen. Es wird ausdrücklich der Jubelschrei An-
druck gegeben, daß der auf jener Konferenz ge-
legte bunte Eifer nur den Eiferern geschadet
haben, dem conservativen Frieden aber zu Gute
gekommen sein werde.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Vas der letzten Sitzung des Bundesrats
wird nachfolgend Folgendes bekannt: Ueber die
Angelegenheit hinsichtlich der Einführung der
Civil- und Eivilstandsregister fand keine
weitere Debatte, sondern nur die Schlussabstim-
mung statt. Dagegen stimmte ohne weitere Er-
klärung mit der Majorität. Der Ausschuss-
antwort, den Reichsanwalt zur Vorlegung eines
bezüglichen Entwurfs anzufordern, wurde mit
41 gegen 17 Stimmen angenommen. Zur Vor-
legung der Reichsanwalt hat in England be-
stehenden Eivil- und Eivilstandsregister
Hilferlichen Eivilstandsregister werden. Der
Antragsteller führte aus, daß sich England in
dieser Beziehung in gleicher Lage wie Italien und
die Schweiz befinde und machte bemerklich, daß
es in England wenigstens 250 solcher Institute
gebe, welche nicht unter einer staatlichen Kontrolle
stünden. Nach einer längeren Debatte, in welcher
O'Sullivan, Sir G. Bonner und mehrere an-
dere Parlamentmitglieder gegen, Sir J. D. Ken-
nedy und Sir E. Chambers für den Antrag
Rede gehalten, wurde letzterer mit 227
gegen 94 Stimmen abgelehnt.
Die spanische Regierung hat ein wirksames
Mittel erfunden, um carlistische Streitkräfte
zu verdrängen. Jeder Deserteur er-
hält nicht nur den „Inbello“ (Straflosigkeit),
sondern er bekommt fünf hundert spanische Eiler
(26 Francs) auf die Hand. In Folge dessen
kommen jetzt jährlich Tausende bei den Re-
publikanern an. Das Mittel hat nur den Fehler,
daß es etwas viel kostet und für die erschöpften
Staatskassen bei häufiger Anwendung gefährlich
werden kann. In dem Gesetze von Gaudesca,
bei welchem Don Alfonso und Donna Blanca

wollen, und daß es stets dafür zu haben sein
wird, in einer seiner Stellung innerhalb des
Reiches würdigen Weise an der weiteren Ent-
wickelung desselben arbeiten zu helfen. Die Re-
publikaner haben sich durch ihren Beschluß
vom 3. d. M. zur eine empfindliche Abweisung
zugezogen. König Ludwig wendet der ihm an-
bringlich angetragenen Bundesgenossenschaft der
Herren Jörg und Schilling den Rücken.
Aus Versailles, 12. Juni, meldet man
über die Nationalversammlung: Die zweite
Beratung der noch übrigen Artikel des Mani-
cipalwahlgesetzes wurde zu Ende geführt,
die Artikel wurden ohne erhebliche Änderungen
genehmigt, die Versammlung beschloß, demnachst
die dritte Lesung des Gesetzes vorzunehmen. Die
Fraktion der Linken verlangte darauf die Re-
gierung darüber zu interpellieren, welche Stellung
dieselbe einer Partei gegenüber einzunehmen ge-
denke, die eine von der Nationalversammlung ge-
traffene sonderbare Entscheidung verleihe, zu
derselben geradezu Trug biete. Der Minister
des Innern erklärte sich zur Verantwortung der
Interpellation bereit. Der Deputirte Belmont
von der Linken begründete darauf die Interpellation.
Derselbe äußerte sich schärfend über die vom Mi-
nister des Innern in der gestrigen Sitzung der Na-
tionalversammlung abgegebene Erklärung und beschul-
digte denselben, daß er die Rechte der Deputirten
nicht genügend in Schutz nehme. Er beschuldigte
ferner das gesammte Ministerium, daß dasselbe
gemeinschaftliche Sache mit den Bonapartisten
mache, und daß es seiner Pflicht zuwider handle.
Der Minister des Innern, Rouvier, erklärte, er
habe von den Worten, die er in der gestrigen
Sitzung der Nationalversammlung gesprochen,
nichts zurückzunehmen. Die Organe der öffent-
lichen Gewalt sollten durch ihre Schwächung,
das Vorgehen gegen Gambetta finde bis zu
einem gewissen Punkte seine natürliche Erklä-
rung in den bedauerlichen Resorptionen, die
hier in der Sitzung gefallen seien. Als Mi-
nister Mac Mahons werde er den demselben
übertragenen Gewalt zu verschaffen, er
werde den Frieden zu erhalten wissen
allen Ursachen gegenüber, die gemacht wür-
den, denselben zu stören. Wer auch sich in
Gegenwart zu dem dem Reichstag übertragene
Gewalt stellen würde, würde darauf rechnen,
daß die Minister Antwort bereit sein würden,
ihn zu bekämpfen. Der Deputirte Picard hob
hervor, daß die heutige Resorption des Ministers
sei eine Beschürzung seiner gestrigen Erklärung
sei, und betonte, die Nationalversammlung müsse
ihrer Souveränität Achtung verschaffen. In-
gleich beantragte derselbe das Aufheben eines
Wahnenbolsoms gegen den Minister des Innern.
Die Linke schlug eine Tagesordnung vor, in
welcher die heutigen Erklärungen des Ministers
als ungenügend bezeichnet wurden. Die National-
versammlung beschloß jedoch lediglich die einfache
Tagesordnung und zwar mit 277 gegen 226
Stimmen.

Am London, 12. Juni, wird gemeldet: In
der heutigen Sitzung des Unterhauses forderte
Rede der Regierung zur Vorlage eines Ge-
setzes zur Untersuchung der in England be-
stehenden Eivil- und Eivilstandsregister
Hilferlichen Eivilstandsregister werden. Der
Antragsteller führte aus, daß sich England in
dieser Beziehung in gleicher Lage wie Italien und
die Schweiz befinde und machte bemerklich, daß
es in England wenigstens 250 solcher Institute
gebe, welche nicht unter einer staatlichen Kontrolle
stünden. Nach einer längeren Debatte, in welcher
O'Sullivan, Sir G. Bonner und mehrere an-
dere Parlamentmitglieder gegen, Sir J. D. Ken-
nedy und Sir E. Chambers für den Antrag
Rede gehalten, wurde letzterer mit 227
gegen 94 Stimmen abgelehnt.
Die spanische Regierung hat ein wirksames
Mittel erfunden, um carlistische Streitkräfte
zu verdrängen. Jeder Deserteur er-
hält nicht nur den „Inbello“ (Straflosigkeit),
sondern er bekommt fünf hundert spanische Eiler
(26 Francs) auf die Hand. In Folge dessen
kommen jetzt jährlich Tausende bei den Re-
publikanern an. Das Mittel hat nur den Fehler,
daß es etwas viel kostet und für die erschöpften
Staatskassen bei häufiger Anwendung gefährlich
werden kann. In dem Gesetze von Gaudesca,
bei welchem Don Alfonso und Donna Blanca

anzusehend waren, haben die Carlisten nach den
Mittheilungen der Gaceta tägliche Schläge be-
kommen. Sie ließen 80 Tode auf dem Wahlfelde.
Biel empfindlicher für Don Carlos wäre es, wenn
ein heutiges Pariser Telegramm die Wahrheit
brähe, welches meldet, daß sich in den baskischen
Provinzen, der eigentlichen Herkunftsstätte des Car-
listen, zahlreiche Banden mit dem Rufe: „Es
leben die Carlos!“ erhoben hätten. Schon vor
einigen Tagen ging das Gerücht, daß in den
Carlisten-Quartieren aus Sansepecon große An-
zugsbereitschaft herrsche. Das wäre der Todesstoß
für die Sache des Präsidenten. Als Carlosium
wird in dem französischen Blattern der Wortlaut
des Schreibens mitgetheilt, mit dem der Car-
listen-General Sebaos der Befehlung von Hern-
nandi das bevorstehende Bombardement anzeigte.
Es schließt mit der üblichen spanischen Öfflich-
keitsformel: „Ich bitte Gott, daß er Sie noch
viele Jahre in seinen gnädigen Schutz nehme.“
Die der „Impartial“ wissen mit, beabsichtigte
die spanische Regierung im Falle des Ab-
nehmens des Papstes das Einpruchsrecht in
Anspruch zu nehmen, wie solches den früheren
Königen von Spanien gegen die Wahl eines
Papstes zugesprochen hat.
Der neu ernannte russische Gesandte
von Sibirien ist am 20. Mai in Peking vom
Kaiser von China mit demselben Ceremoniel
wie demselben die anderen Gesandten empfangen
worden.
Die
Engelhardt'sche Mineralwasserfabrik
in Leipzig.
Leipzig, 14. Juni. Es hat dem Leipziger
Tageblatt seit als Grundbesitzer geollten, von
allen derjenigen industriellen und gewerblichen
Etablissements der Stadt oder Umgegend, welche
mit dem unermesslichen Fortschritt der Zeit
Führung behalten haben, oder überhaupt befreit
gewesen sind, vorwärts zu schreiten und dem
allgemeinen Interesse zu dienen, Noth zu nehmen.
Es bezieht seines Wortes über die Bedeutung,
zu welcher es die Kohlenwasserhaltigen Wasser
in dem letzten Decennium gebracht haben und
welche wichtige Dienste sie im Interesse der Ge-
sundheitspflege erfüllt haben. Der wachsende
und namentlich erquickende Einfluß derselben ist
so allgemein wahrgenommen worden, daß man
sich über das Wohlthun der Zahl ihrer An-
halten, die solche Wasser fabriciren, schier nicht
wundern darf. Selbstverständlich waren damit,
wie auf allen Gebieten, auch hinsichtlich der
inneren Einrichtung Verbesserungen und Ver-
besserungen verknüpft, die bei einem aufsteigend
so kleinen Artikel geradezu in Erstaunen setzen
konnten.
Die obengenannte, nunmehr seit beinahe einem
Dritteljahrhundert an diesem Orte bestehende
Fabrik, die sich anfänglich in einem Raum von
der Größe eines Wohnzimmers etablirte, bean-
sprucht jetzt den Parkterraum, die Keller und die
Höfchen der ersten Etage eines Grundstückes
von nahezu 2000 q Ellen; sie führte sich ein mit
dem fast nur noch in Leipzig und dessen Nähe
bekannten „Kohlenwasser-Druck-Wasser“, weil
die Bereitung von Selters-, Soda- und allen
Leibbrannt durch ein ausschließliches Privilegium
für Sachsen auf eine Reihe von Jahren aus der
Dr. Engelhardt'schen Fabrik gestattete war. Vor
etwa zehn Jahren hat dieses ausschließliche Pri-
vilegium sein Ende erreicht und seitdem darf
Jedermann die sogenannten Druckwasser, als
selters-, Soda- und Sodawasser herstellen,
während die Concession zur Bereitung anderer
Mineralwasser Getränken von dem Reichthum einer
bestimmten Beschäftigung abhängt und einer peri-
odischen Disposition der Medicinalbehörde wie das
Apothekergewerbe unterliegt.
Die Engelhardt'sche Mineralwasser-Fabrik,
seit sechs Jahren im Besitze des früheren Apo-
theker Sohne, hat seit einigen Monaten neue,
für ihren Zweck speciell erbaute Localitäten auf
der Querstraße (Nr. 25) bezogen, welche, in
Südeisenform gehalten, schon aus dem ersten Blick
dem Besizer den Eindruck verlässlicher und
praktischer Anlage anstrahlen. Von der Straße
aus betritt man das Comptoir, an welches das
Laboratorium folgt; darnach folgen größere Räume
für leere Flaschen und der Packraum, während das
Souterrain das Lager fertiger Wässer in Sec-
tionen von je 6000 Flaschen enthält. Das Sou-
terrains wird mit den oberen und bez. Fabrik-
localitäten durch Bahngelände und kleine Eisen-
bahnen verbunden; von Packraum aus ge-
langt man in die eigentlichen Fabrikräume, in
welchen das kohlensaure Wasser in 2 großen und
3 kleinen Cylindern hergestellt und von diesen
aus nach dem Füll- und Formmaschinen, 4 an der
Zahl, geleitet, gefüllt und schnell verpackt und
verbunden werden. Diese Arbeit gewährt dem

Besitzer, der zum ersten Male in ein vorzügliches
Etablissement tritt, mancher Interesse; denn wie
haben und davon überzeugt, daß mit Hilfe jener
Maschinen vier Arbeiter an einem einzigen Tage
6000 Stück Flaschen abfüllen und lagerfähig
machen konnten.
Die ganze Anstalt trägt überhaupt den Charakter
des Gepräges einer durchaus praktischen, den An-
forderungen der Zeit entsprechend und
solchen Anlage; außerdem, vom Dampfmaschinen-
raum ab bis zum letzten Packraum herrscht
Sorgfalt und Reinlichkeit und jedenfalls ersieht
die Bemerkung nicht als überflüssig, daß Herr
Sohne vollständig in den Stand gesetzt ist,
alle künstlichen Mineralwässer in vorzüglicher
Güte herzustellen. Das respectable Lager, das
auch hierzu vorhanden, giebt davon ein bezeugtes
Zeugnis.
Ein ganz besonderer Fleiß ist auf die Her-
stellung des sogenannten destillirten Wassers ver-
wendet; über dem Maschinenraum befindet sich
für diesen Zweck große eiserne Kesselräume zu
heißem und kaltem Wasser, sowie kupferne Wasen
und Röhren. Von hier aus wird das Wasser
durch Holzröhre und Röhren in thürmerischen
Säulen, in großen, 200 Liter haltenden thürmerischen
gläsernen Cylindern aufbewahrt und aus diesen in
die Bereitungs-Cylinder im Parkterraum geleitet.
Dieses Gemisch reine geschmack- und geruchlose
destillirte Wasser, das in einem Quantum von
2000 Liter pro Tag mit Leichtigkeit gewonnen
wird, hat seine ausgezeichneten Dienste namentlich
in Zeiten epidemisch auftretender Krankheiten,
in welchen ja gerade durch den Genuß unweilchen
Wässers dem Körper größere Gefahr droht, er-
weisen.
Jedenfalls haben wir nach Einschätzung des
Etablissements alle Ursache, dem freubaren Be-
sitzer der im Dienste der Gesundheitspflege wir-
kenden Anstalt eine gedeihliche Weiterentwicklung
wünschen zu können.

K. W. Haufe.
Leipzig, 14. Juni. Am 15. d. wird hier
die Leiche des verdienten Bevollmächtigten der
Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Carl
Wilhelm Haufe, zur ewigen Ruhestätte ge-
leitet werden, nachdem derselbe von Galle, wo
der Tod am 11. d. erfolgte, hierher übergeführt
worden war. Haufe war viele Jahre Unter-
staatsbeamter. Noch im Personalverzeichnis für
das Winterhalbjahr 1858/59 findet man seinen
Namen unter dem Personal des Unterstaats-
rentamts. Er bekleidete in diesem die Stelle
eines Registrators, bis ihn Oheim G. H. Scheider
erfolgte, als Ersterem ein Posten bei der Credit-
Anstalt bot. Bei letzterem Institut wirkte
er im Laufe der fünfzehn Jahre bis zum Bevoll-
mächtigten an, was für seine ausgezeichnete
Branndarkeit und Leistungsfähigkeit spricht.
Ein Nachruf der Direction und des Personals
in unserer gestrigen Nummer (Sonntags) rühmt
die trefflichen Eigenschaften des Verstorbenen, so-
wohl nach der allgemein menschlichen als mora-
lischen Seite hin, als hinsichtlich seiner Begünstigen
zu jenem großen Wohlthäter, indem sein selbster-
wählter, seine unermessliche Kaskaden und treue
Eingebung betont und seine warmen respektvollen
Bedienste um die Allgemeine Deutsche Credit-
Anstalt hervorgehoben werden. Referent kann
aus eigener Erfahrung in früheren Jahren aus
der damals sehr blühenden Gesellschaft „Allerlei“
hinzufügen, daß zu jenen vortheilhaften Eigen-
schaften noch die einer liebenswürdigen Gesellig-
keit, einer geschätzlichen Sociabilität, die nie die
Grenzen überschritt, hinzuzurechnen sein dürfte.
Alles zusammen genommen läßt den Obitritt des
Waheren höchlich beklagen.

Wieder ein Jubiläum.
Wie wir von zuverlässiger Seite hören, feiert
Herr R. Ruff, Beamter der Leipzig-Dresdener
Eisenbahn hier, heute sein 25jähriges Dienst-
jubiläum als Bahnmann. Er geht
mit zu den ältesten Beamten der genannten
Bahn, insofern sein Eintritt in den Dienst der
letzteren bereits im Jahre 1859 erfolgt ist.
Durch sein freundliches joviales Wesen, welches
gemischt ist mit jener Bescheidenheit, die spontane
jedem Herz berührt, hat er sich in vielen Kreisen
schon längst die Liebe aller erworben. Jedenfalls
berechnen wir in ihm einen Mann, der in Wahr-
heit das Herz auf dem rechten Fleck hat — und
ob dieses seines realen inneren Werthes sei ihm
zu seinem heutigen Ehrenfest hiermit der aus-
richtige Wunsch dargebracht, daß er zur Freude
der lieben Seinigen und aller Derjenigen, die
ihm sonst nahe stehen, sich noch lange eines recht
angenehmen Daseins erfreuen möge.

Handbuch der Zimmermanns in Wendisch hinter...
Lichter. 23) G. M. E. Rieder, Wapen...
hier, mit Frau E. W. Friede geb. Blenz...

Tagstheater.

Recht-Telegraphen-Station: Kleine Mittelstraße 5,
Bettler's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.
Sachverhandlungen im Schilde am Eingange zu den
Gardien bei Hofe.

Victoria-Theater, Plagwitz.

Montag, den 15. Juni 1874
Mit aufgehobenem Abonnement.

Grosse Auction.

Im Auftrage der Dycker und Widder'schen
Erberechtigten versteigere ich heute Montag den
15. Juni er. früh um 10 Uhr an

Nachlass-Auction.

Donnerstag den 18. Juni früh 10 Uhr
sollen aus einem Nachlasse verschiedene sehr gut
erhaltene Möbel und Wirtschaftsgüter...

Germania - Theater.

Montag, den 15. Juni.
Wenn Leute Geld haben.

Franziskus-Theater

in Gohlis.
Montag, den 15. Juni 1874
Zum 4 Male:

Pariser Leben.

Montag, den 15. Juni 1874
Zum 4 Male:
Pariser Leben.

Pariser Leben.

Montag, den 15. Juni 1874
Zum 4 Male:
Pariser Leben.

Reise-Literatur.

Lehringen. Ein Handbuch für Reisende, von
Herrn von der Herr Wittl 1 Karte in
Farbendruck Gebunden in Leinenband
248 Seiten Hart (Papierpreis 1 Thlr.)

Walden, C. Touristenführer durch die
Schweiz. Mit 6 kleinen Abbildungen und
1 Uebersichtskarte der Schweiz. 407 Seiten
Hart Gebunden in rothen eing. Leinenband
mit Ledervergoldung (Papierpreis 1 Thlr.)

Frühle, G., Aus dem Parze. Elegante ge-
bunden in Leinenband (Papierpreis 20 Rgr.)
für nur 10 Rgr.

Franz Ohme.
In den bevorstehenden Bänden am 15. und
30. u. 1. Juli erscheinen billiger, auch auf
monatliche Abzahlungen

H. Bodek & Co.,
Ritterstraße Nr. 27.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Unterunterricht
in Englisch, Französisch und Deutsch
wird in und außer dem Hause gründlich gelehrt.

Wer eine Anzeige

von 10 W. Chignons, Uhrkettan,
Armbänder etc eleg gef b Esmat
Schäfers, Friseur, Theat-Franz

Haararbeit billigt, Blye von 7 1/2 Rgr an
werden gefertigt Peterstr. 6, 1. Et.

Haararbeit billigt, Blye von 7 1/2 Rgr an
werden gefertigt Markt 16 (Café National) III.

Herrn

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wer eine Anzeige

von 10 W. Chignons, Uhrkettan,
Armbänder etc eleg gef b Esmat
Schäfers, Friseur, Theat-Franz

Haararbeit billigt, Blye von 7 1/2 Rgr an
werden gefertigt Peterstr. 6, 1. Et.

Haararbeit billigt, Blye von 7 1/2 Rgr an
werden gefertigt Markt 16 (Café National) III.

Herrn

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien
werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage.

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or index reference.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Zum Zweck rascher Räumung der noch vorhandenen Waarenvorräthe der insolventen Firma
Kamprath & Schwartze
 findet noch auf kurze Zeit im früheren Locale
Thomasgäßchen Nr. 3

Wasserlauge flüssig.
 Um alljährlichem Andränge vorzubeugen, wird das Publicum, besonders frühere Kunden und solche, denen die Fabrikate der erloschenen Firma bekannt sind, ersucht, unter obiger Adresse Bestellung an Unterzeichneten brieflich zu richten. Dabei wird ausdrücklich bemerkt, daß nur gute, preiswürdige Waaren zum Verkauf kommen und daß besonders, soweit die vorhandenen Vorräthe reichen, ehemalige Kunden des Hauses berücksichtigt werden.
Eau de Cologne 25-30 % Ermäßigung.
Weisse Glycerin-Seife 25-30 % Ermäßigung.
Deutscher Blumengeist 33 % Ermäßigung.
Extrakt, Pomaden u. c. 33 % Ermäßigung.
 Eine Auswahl feinste Kämmen, Bürsten u. c. 33 % Ermäßigung.
Weiße Abfall-Seife in Paqueten zu 1 Pfund 4 1/2.
Einfarbige Abfall-Seife in Paqueten zu 1 Pfund 3 1/2 u. c.
Der verpflichtete Sequester Th. Neisinger,
 früher technischer Leiter genannter Firma.



Mrs. S. A. Allen's
Haar-Hersteller,
 von dem Hamburger Gesundheitsrathgeprüft,
 ist ein ausgezeichnetes Mittel, die ursprüngliche Farbe und Schönheit des ergrauten und verblichenen Haares wieder herzustellen, er verhindert das Ausfallen derselben und macht es dicker und stärker, und entfernt Schuppen. Preis per Flasche 2 Thlr.
 General-Dépôt für ganz Deutschland, Oesterreich, Dänemark, Norwegen und Schweden befindet sich einzig und allein bei unseren **General-Agenten in Hamburg, Gotthelf Voss,** 21. Gr. Johannisstrasse, und **F. P. Sanson Succcess.,** 4 Neuerwall, an welche Wiederverkäufer sich wegen Dépôts wenden wollen.
 In Deutschland, Oesterreich etc. werden nur Flaschen mit Gebrauchsanweisung und röhlichem Umschlag in deutscher Sprache und mit der Bezeichnung auf gelbem Papier der General-Dépôts von **Gotthelf Voss und F. P. Sanson Succcess.** verkauft, weshalb ein kaufendes Publicum ersucht wird, um den echten Artikel zu erhalten, nur solche Flaschen zu kaufen. Dépôts in Leipzig bei **Th. Pitzmann,** Hoflieferant. (H. 0325.)
Van Duer & Richards in London, 266 High Holborn.

Alpenduft.
 Dieses weltberühmte und neue Parfüm Eau de Reichenhall & Salzburg, welches mit Rücksicht auf seine vorzüglichen Eigenschaften zu Wasch-, Bade- und Inhalationszwecken nicht nur den Duft der Waldungen, sondern auch die Frühlingsluft im Zimmer entwickelt, ist von solch sanitärem Werthe, daß es kaum weiterer Empfehlung bedarf. — **Flacon à 12 Ngr. und 9 Ngr. zu haben in:** Leipzig bei **Herrn Viergutz & Klein, E. Heinrich, Otto Heissner, Gustav Müller in Auerbach im Bergland.**
 Weitere Depôts sind zu richten an **Lorenz Biehl in Reichenhall.**

Dampfkessel, Reservoirs, Gitterträger,
Elserne Brücken und Dächer etc.
 liefert prompt die **Kesselschmiede**
Max Friedrich in Plagwitz-Leipzig.
 Ebenso liefert sauber die den größten Dimensionen für Bau, alle Arten Gusse bis zu 10000 Pfund, als:
Eisengießerei
Säulen, Träger, Fenster, Privatgruben Rohre etc.
Maschinenguss nach Modell oder Zeichnungen. Lohnguss vorzüglich in Qualität.

Perkin'sche Heisswasserheizungs-Röhren
 auf 2000 At. pr. Quadratfuß geprüft, mit rechts und links Gewinde
 nebst Nüssen, Kappen und T-Stücken, (H. 12502)
 hält stets vorräthig
 die Röhrenfabrik von **Albert Hahn,**
 Düsseldorf a. Rh. und Berlin O.,
 Schillingstraße 1214.

Wichtig für die Damontollette
 sind die neuen **Gummisäulen**, stülbar, welche unter 3 1/2 Nachnahme täglich vollfrei und discret versandt. Diese Gummisäulen liegen bequem an und geben eine gutgeformte Brustbildung.
H. Kib in Wiltona bei Hamburg.

Tarn-Apparat für Zimmer u. Garten,
 Besses Patent nach System Dr. D. G. R. Schreiber zur leichten Ausföhrung von über 200 Tarn-Redungen erläutert durch Beschreibung und bildliche Darstellung.
 Der Apparat ist einfach, leicht zugänglich und tragbar.
 Complet 7 1/2 Thaler.
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Straße Nr. 14.

Schirm-Manufactur von Augustus Bauer,
 Universitätsstr. 13b. Ecke Magazingasse
 empfiehlt als sehr preiswerth:
Herren-Sonnenschirme von 1 Thlr. an,
Damen-Sonnenschirme von 20 Ngr. — 5 Thlr.
Regenschirme von 27 1/2 Ngr. — 7 Thlr.

Fliegenfänger.

Dieselben empfehlen sich durch massenhafte Vertilgung, schnelle und quallose Tödtung der Fliegen.
Adalbert Hawsky,
 Grimma'sche Str. Nr. 14.

Die Gardinen-Fabrik

von **A. Drows, Schimmels Gut,**
 verlanzt im Einzelnen, vermöge ihrer patent. Maschinen und da Gewölbepfeifen nicht in Anrechnung kommen:
gestickte Schweizer und broch. Gardinen
 jeder Art, in solider Waare und prachtvollen Mustern in großer Auswahl, zu so billigen Preisen, wie es von keiner Seite geschehen kann. Nach Muster werden einzelne Fenster geliefert und nach auswärts auf Verlangen Muster gesendet.

Gänzlicher Ausverkauf
von Sonnen- und Regenschirmen
unter Fabrikpreis
 wegen Auflösung meines Engros-Geschäfts.
Woldemar Schiffer aus Dresden,
 Hauptstrasse 32. Weber's Hof.

Meubles-Magazin

Das **Meubles-Magazin** von **15. Klosterg.** neben **H. Erhardt,** Klosterg.; neben **15. Leipziger Bank,** empfiehlt reichste Auswahl feinst Zimmerausstattungen in Schwarz, Boule, Schwarz u. Bronco, Nussbaum, Mahagoni, Eiche geschulit oder polirt. Garnaturen in Seide, Plüsch, Rip, Damast. Wiener Meubles von Gebrüder Thonet.

Das Möbel-Magazin

von **C. A. Ratsch,**
Petersstr. 35. b. Hermann Krieger **Petersstr. 35.**
 empfiehlt eine reiche Auswahl feiner Möbel, Spiegel und Polster-Waaren in Eiche, Antique, Eukalyptus, Mahagoni- und Ebenholz-Imitation zu billigen Preisen bei solidester Bedienung und reeller Arbeit unter Garantie.

Das Meubles-Magazin

von **Hornheim & Gerlach,**
Petersstraße 19, Mittelgebäude,
 hält sich dem geneigten Andenken eines geehrten Publicums bestens empfohlen!
Große Auswahl! Billigste Preise! Reelle Bedienung!

Eiskisten und Eisschränke

neuester Construction u. zu billigsten Preisen empfiehlt die Fabrik von **Hornheim & Gerlach,**
Petersstraße 19, Mittelgebäude.

Gohliser Actienbier

empfehlen das gebräute Publicum Leipzigs und Umgegend in hochfeinster Qualität:
Lager-Bier 22 Flaschen 1 Thlr.,
Bayer. Bier 20 " 1 "
 außerdem in Gebinden von 12 Litern zu 4 Liter 2 Ngr. Ferner:
Oulmbacher Export-Bier 16 Flaschen 1 Thlr.,
Zerbster Bier 24 " 1 "
Champagner-Weissbier 22 " 1 "
 Wiederverkäufern entsprechender Rabatt.
A. Naumann, Haupt-Bier-Dépôt, Schützenstr. 4.

Feine Stoffe für Herren

zu Bekleidern, Westen, Röden und Ueberziehern, wie auch eine große Auswahl von feinen schwarzen Tuchen, Cravats, Tricot, Satins empfiehlt zu billigen und festen Preisen Steger, Gaisstraße 5 1/2, Trepp.



Bier-Niederlage von Gustav Keil,

Neumarkt No. 41,

hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft

- Bayerisches Bier 1 1/2 Fl. 1 Ebr. 5 Kr.,
- Böhmisch Kaiserlich Kaiserliches 1 1/2 Fl. 1 Ebr. 5 Kr.,
- Dresdner Waldschlößchen 1 1/2 Fl. 1 Ebr.,
- Serbischer Bitterbier 1 1/2 Fl. 1 Ebr.,

Verkaufsstellen: Menn, Centralstr. 10 und H. Marx, Schützenstr. 20.



Die Mode- u. Fuß-Handlung von **Theodor Mügge**
Gaisstraße 3, I. Gaisstraße 3, I.
empfehlen ihre Neuheiten.

Die Bier-Niederlage der Brauereien Bayer. Actien-Bierbrauerei Mchaffenburg, Brauerei zum Felsenkeller bei Dresden, empfiehlt 1 1/2 Flaschen Mchaffenburg Exportbier 1 1/2, 1 1/2 Flaschen Dresdner Felsenkellerbier 1 1/2, 1 1/2 Flaschen Dresdner Felsenkellerbier 1 1/2.

F. A. Trietschler, Katharinenstraße 17.

Dampfkessel, gebrauchte und neue, sind in verschiedenen Constructionen stets am Lager und empfiehlt solche zu billigsten Preisen unter einjähriger Garantie **Dampfkesselfabrik von Rich. Brunn,** Lange Straße Nr. 42/43.

Sophas, Couchen, Divanen, Polstermöbel, vollständige Polstermöbeln, Bettstellen, lack. Waschtisch, Sprungfeder-, Koffhaar-, Alpengrab- u. Strohmattressen billig zu verk. Fr. Meyer, Tapezierer.

!!! 19 Nicolaistraße 19, 1. Stage!!!
NB. Rein Verkauflocal befindet sich nur 1. Stage.

Wienhandlung an gros & en détail **Reinhold Ackermann** Petersstr. 14
Direct bezogene spanische, portug. u. franz. Weine wie Tokayer u. Moser für Kranke sind ärztlich geprüft u. zur Stärkung empfohlen.

Haarverkauf. Ein Haargrundstück in Buchbindereilane ist für 15,000 M zu verkaufen. Adressen mit M. G. 44 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Wienhandlung an gros & en détail **Reinhold Ackermann** Petersstr. 14
Direct bezogene spanische, portug. u. franz. Weine wie Tokayer u. Moser für Kranke sind ärztlich geprüft u. zur Stärkung empfohlen.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Spargel täglich frisch **Trinkhallen** Gaisstraße 23

Ein neues Pianino steht mit Garantie billig zu verkaufen Brühl 89, Trepp B, 3 Treppen. **Zu verkaufen** sind billig gute Pianinos u. Pianoforte Gr. Fleischerstraße 17, II. G. Schre.

Reelles und sehr rentables Geschäft für Capitalisten
durch Ankauf von Danland, was nur wegen Erbschaftsangelegenheiten noch unter den üblichen Preisen verkauft werden soll.
Dasselbe liegt von Straßen umgeben in einem Complot von etwas mehr als 80 000 qm zwischen Altstadt-Dresden und den Ebsern Blasen- und Striesen, in einer der gesündesten und schönsten Lagen, besonders günstig für Villenbau, ist 15 Minuten vom Bergschlößchen entfernt und bietet sichere Aussicht eine darauf verwendete Kapitalanlage in kurzer Zeit um 80-100 Proc. erhöht, zurück zu erhalten. In der Zwischenzeit wird dafür gesorgt, daß der Feldpacht eingehendet, auch Anschlag zum Weiterverkauf so angefertigt wird, daß der Eigentümer in keiner Beziehung belästigt wird.
Des Näheren ist, der Ehrlichkeit tren, gegen franco poste restante Dresden, Postexpedition Nr. 2, Plänkner Straße unter der Chiffre A. Z. 1874, zu erfahren.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Garten. Ein schöner großer Garten mit Haus nebst 3 Stuben und vielen Obstbäumen ist sofort zu verkaufen Johannisthal, 2. Abteilung, Garten Nr. 64. Zu sehen von 4 Uhr an.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Eine Villa in Gohlis in feinsten Lage, herrschaftlich angelegt, vor acht Jahren neu erbaut, mit großem Garten von ca. 10,000 qm Flächen und mit überdem einem Doppelhaus, ist ertheilungshalber zu verkaufen **Herr Julius Berger,** Reichstraße Nr. 1.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Verkauf einer Villa in Leipzig mit parkähnlichen, gutbewachsenen Anlagen, 6-7000 qm Areal, Preis 26 Mille. Gebäude hochzeitlich der Neuzeit entsprechend. **C. F. Reichsföring,** Dr. Windmühlstraße 8/9

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Zu verkaufen ein Schloss, Wessendorf, mit Baden für jedes Geschlecht, Preis 25,000 M, Extrazug 2400 M, Anzahlung 10,000 M, aus erster Hand. Adressen mit J. G. 140 in der Expedition d. Bl. abzug.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Ein freundliches Haus- und Gartengrundstück, 1/4 Stunde von hier dicht an der Pferdebahn gelegen, bestehend aus Parterre, einem Giebel und Manfarte, mit Vorgarten und großem Gemüsegarten, Stallung für 2 Pferde nebst Wagenremise ist für 8000 M zu verkaufen beauftragt **Herr E. Bader,** Gaisstr. 28, I.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Ein freies Hotel (Brauereihaus), 1 gr. Garten-Grundstück zu verk. v. A. Loß, Poststraße Nr. 16, I.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Ein freies Hotel (Brauereihaus), 1 gr. Garten-Grundstück zu verk. v. A. Loß, Poststraße Nr. 16, I.

Ein großer Gasthof, 20 Minuten von Dresden entfernt, mit schönem Tanzsaal, großem schattigen Concertgarten und einem bedeutenden Gemüse- und Obgartens, welcher sich ganz vorzüglich zu Gaststätten eignet, ist eingetretener Verhältnisse halber mit 35,000 M bei 10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Der ganze Gebäude- und Bauplan liegt an einer Hauptstraße und ist mit der schönsten Umgebung versehen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter H. 32544 a in der **Annoucen-Expedition** von **Hausenstein & Vogler** in Dresden niederlegen. (H. 32544 a)

Schöner Mod.-Divan mit Rippenbezug und 6 polierte Stühle sind zu verkaufen (nicht für Händler) **Donatonsstraße Nr. 11, 1. Stage.**

1 Cylinder-Bureau, aufbaum Pianofort, 1 Cylinder-Bureau mag. dunkel, 1 Cylinder-Bureau kirchbaum, 1 mag. Buffet dunkel, 1 mag. Buffet m. Marmorplatte, 1 mag. dunkel Schreibsecretär, dunkel geworden mag. Kleider-Wäsche Kommoden passend, 1 thürig u. 1 thürig, eleg. mag. Spiegel, 1 mag. Trümeau Spiegel, 2, 4st. Commoden, Sophas, Schreibsecretäre, 1 eleg. Gas-Lampe m. Flaschenzug u. 1 w. Berl. Reichstr. 15, O. F. Gabriel. NB. Auf Lager 10 Dtzd. Wirtschaftsstühle, jed. Größe Tischstühle.

Sophas, Matrassen u. Bettstellen, neu, schön billig zum Verkauf; zum Aufpolieren versehen, Stäben tapezieren u. empfiehlt sich **G. Salt, Tapezierer, Dr. Windmühlstr. 15, im Hofe rechts 2 Treppen.**

Zu verkaufen! wegen Abzug Sophas, Commoden, Schränke, Tisch, Stühle, Lehnstühle, 1 Doppelpult, Sessel, Arbeitstische, 1 Kap. Kessel, kleiner Kanonensch, Küchenmaschine, 1 Handwagen, gr. u. kl. Bettstellen, Matrassen, gute Federbetten, Spiegel, Silber, Schränkchen in Mah., Tisch, Stühle, schöne Wand-, Glast., Kaffee- u. Tischlampen, Regale, Flaschen u. verschied. and. noch billig bei **Herr. Gottschalk,** Bülowstraße 23a parterre.

Cassafchränke gr. thürig von Röhren, mittelgr. thürig, mittelgr. thürig, kl. f. Preval, 8 St. eis. Handcassetten f. Gold u. Silber, 1 gr. eis. Caffe, die Doppelpulte, ein. Waage, Sieb- u. Aufsehpulte, Drehsessel, Copierpressen, Briefschranke u. Regale f. Briefe, Bücher, Acten u. Waaren, Contor-, Wäcker-, Bad-, Zahl- u. Verkaufstafeln, Glaschrank f. Parfüm, Contor-Sophas, Herrenschreib-Cylinder-Bureau u. f. w. Berl. Reichstr. 15, O. F. Gabriel.

Cassafchr. nur noch 5 St., 2 kleinere - 2 mittelgr. u. 1 fast neuer zweitürig. zu verk. Dr. Reichstr. 15, O. F. Gabriel.

Möbel (antiquarisch) Verkauf und Einkauf daselbst!!! **Zu verkaufen** sind mehrere noch in gutem Zustande befindliche Regale. **Reichstr. 15, O. F. Gabriel.**

Wheeler & Wilson-Nähmaschinen bester Qualität, mit sämtlichen Apparaten und wesentlichen Verbesserungen, sind billig, 3 Stück 80 M, unter Garantie zu verkaufen **Halle'sche Straße 1, 1. Stage im Buchhandlungsgeschäft.**

Für die Herren Seiler. Drei complete neue Seilergeschirre sind billig zu verkaufen bei **Wolff & Mann, Joh. Straße 31.**

Zu verkaufen sind Damen- und Kleiderstoffe, neu, Catrich Nr. 8, Hof, 3 Treppen links. Eine große complete, fast neue 2tör. Küchenmaschine mit Zubehör, passend für Restaurateur, ist zu verkaufen **Kapfergäßchen Nr. 8, 1. Stage.**

Zu verkaufen eine große Zim.-Bade-Wanne, ein großer lackirter Zim.-Wasser-Kübel, eine lufterne Waschkübel, ein 5 Ellen langer Fenstertritt **Reichstraße 23, 3 Tr.**

Abbruch. Leipzig, Thomaskirchhof Nr. 1 und Schulgasse billig zu verkaufen wegen schneller Räumung des Platzes Balkenholz, 100 Fußten Baumstämme, Eichenholz verschiedener Längen und Stärken, eine sehr schöne Gussgusskette, Thüren, Fenster, Dreier, 10 Fußten Pfeilersteine, Sandsteine, Eichenholz, Fensterladen, Fensterrahmen u. f. w.

1 Dreschke und 2 Pferde sind zu verkaufen **Turnerstraße Nr. 10.**

Zu verkaufen ein leichter eleg. Aufschwinger, 2 leichte Sandwägen, mehrere leichte 2- u. 4 Räd. Halb-Kasseln, gebrauchte, ein kleiner Break verkauft billig **Colonnadenstraße Nr. 13.**

Ein Wagen zum Bichttransport, auch für Landkinder passend steht zu verkaufen im **Wassendorfer Hofe.** Näheres beim Postmeister Reil daselbst.

Ein eleganter Pony, kinderfremd, ist mit oder ohne Geschirr und Wagen preiswürdig zu verkaufen vor dem **Windmühlenthor Nr. 4.**

Gebrauchte Wagen aller Art, worunter besonders ein Landauet, mehrere sehr kleine Breaks, ein- und zweisp. Halbchaisen, leichte offene Wagen etc. sind fortwährend preiswürdig zu verkaufen vor dem Windmühlenthor Nr. 4.

Wagen-Verkauf. Zwei vierstellige Drecks, mehrere Halbchaisen, sowie Doppeltaxischen Gutsab-Kolb.-StraÙe 22.

Ein Handwagen auf Federn gehend, 2 beq. ohne Federn, 1 kleiner noch neuer, 24 Räder, und 1 kleiner noch neuer 4 Räder, Verkauf billig Sägewerke 22 parterre bei Ferd. Gottschalk.

Ein Paar vorzügliche Arbeitspferde, 6- u. 8 Jährig, schliefrei, verkauft, weil überflüssig, **Ställe Groß-Schöber.**

Zu Coburg, Bahnhofsstraße Nr. 141, sind 3 Paar ausgeübte Silberfäden, 1 Paar zweijährige Goldfäden und eine Reihe junger Silberfäden, die jährliche Frucht, zu verkaufen. Das Nähere beim Hausmann Huth beizuh.

Für Aquarien und Gläser! empfangt heute eine frische Sendung Luxus-Fische, worunter Brackstörche, u. dergleichen billig à Stück 15 S. und 2 R., im Ganzen billiger, Hauptstädter Steinweg 79, 2. Etage rechts.

Sausgeschäfte.

Zwei Grundstücke für einen Fleischer und Fahrwerkbesitzer sucht zu kaufen **A. Loh,** Poststraße 16. 1. Etage.

Ein Haus mit Garten, solide Bauart u. gut gelegen, wird ohne Unterhandlung zu kaufen gesucht. Preis und Kaufbedingungen erbeten unter G. durch Herrn Kaufmann Büchel, Thomashöfen.

Zur Beachtung.

Ein junger Kaufmann, dem vielseitige Erfahrungen zur Seite stehen, beschäftigt sich an einem schwelisch rentablen Fabrik- oder Engros-Geschäft mit einem Capital von successive 30 Tausend thätig zu betheiligen. Auswählige Mittheilungen werden unter Chiffre D. Z. 99. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gold und Silber, Diamanten, Perlen, Hülsen, Uhren u. sonst zu höchsten Preisen **J. Wolff, Juwelier,** Darschhölzchen 1, gegenüber der Kaufhalle.

Antiquitäten,

Juwelen und Münzen, alle Meister Porzellan-Figuren, Dosen, Vasen etc., Polier von Silber, Zinn u. Glas, schöne bunte Krüge und Gläser, seltene Uhren aller Art, ant. Waffen, Möbel, Spiegel, Del- und Glasgemälde, Kronen und Tafelleuchter, ant. Stoffe, alte Spigen (Points), Kunstgegenstände v. Gold, Silber, Bronze etc., altmodische Schmuckstücke mit echten und unechten Steinen, Brillanten, Perlen, farbige u. gelbe Steine, Emailen, Miniaturen, Pergament-Bücher u. Urkunden, Münzen u. Medaillen aller Art, überhaupt alle seltene alterthümliche Gegenstände kaufen stets zu hohen Preisen

Zschlesche & Köder, Antiquitäten-Handlung, Königsstr. Nr. 26.

Reichstraße 12, im Hofe 1. Etage, werden alle gangbaren Gegenstände, Werthfachen, Cartons, Penions, Pagen- u. Verbandscheine zu höchsten Preisen gekauft. Müll. bill. gestattet

Getrag. Herrenkleider, Damenschleier, Hüte, Westen etc. koste u. höchst. Frak. Adr. erb. Darschhölzchen 5. Ködener.

Würde nicht Jemand einem kranken Familienmitgliede ein gebrauchtes Lastrücken leihen? Werthe Erbeten erbeten Wiesenstraße 20 b, 4. Etage.

Ein 14jähr. Kleiderfrank in gutem Zustand zu kaufen gesucht. Gel. Nr. und G. S. Exp. d. Bl.

Reubles, gebrauchte, jeder Art sucht zu kaufen **H. W. Gauer, Gruberstr. 1/2.** Auch wird beiseit ein Pianino zu kaufen gesucht.

Gaibe Korbhändler-Ordnung sowie andere kleine Wein-Gebinde und Champagnerflaschen laßt stets zum höchsten Preis **H. Volgt, Reher Straße Nr. 18.**

Champagner-Flaschen laßt fortwährend **A. J. Engelmann,** Daxdt-Post-Gebäude.

Zu kaufen gesucht wird ein niedlicher Knechtenscher von sehr kleiner Race u. hübschen Offerten, möglichst zwischen 3-6 Uhr, in der Centralhalle beim Hausmann erbeten.

Ein hiesiger Bäcker und Geschäfts-Inhaber sucht gegen hohe Zinsen 175 S bis 200 S nachzufragen zu leihen und sucht denjenigen, welcher besagtes Darlehen verschafft oder leiht, obige Besoldung zu. Adressen unter H. 178 K. beibringt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht werden 6000 S als erste Hypothek auf ein Grundstück in Lindenau mit großem Areal und 7700 S Brandcasenwerth. Gefällige Adressen mit Bezeichnung „Lindenau“ abzugeben Schloßgasse Nr. 15.

Ein junges Mädchen, hier fremd und augenblicklich in Verlegenheit, bittet erbetende Menschen um ein Darlehen von 5 S. Werthe Adressen bittet man unter B. B. 20 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

42,000 Thaler

sofort disponible Cassengelder sollen auf Leipziger Häuser bis zu 6 1/2 S per Steuerinheit ausgeliehen werden. Gesuche unter 42,000 S sind an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Dies zur Hälfte der Brandcasen sind 25,000 Thlr. à 1/2 Proc. auf gute Zinshäuser auszuliehen. Gesuche unter H. 5 in der Exp. d. Bl.

Geld auf gute Pfänder gegen billige Zinsen **Hendrik, Ruchengartenstraße Nr. 18.**

Geld auf gute Pfänder gegen billige Zinsen **Hendrik, Ruchengartenstraße Nr. 18.**

Heisches Heirathsgesuch! Ein Verwandt sucht für sein in zwei Monaten majorannes Mädchen, welches aus einem größeren Bauerngute stammt, und neben einem angenehmen Charakter und gutem Charakter ein Vermögen von 6000 S in Staatspapieren besitzt, einen Lebensgefährten. Da betretendes Mädchen auf dem Lande ganz einfach und häuslich erzogen ist, so sind besten Ansprache nur nach einem im 25. bis 35. Jahre stehenden Mann gerichtet, mag es Kaufmann, Gewerbetreibender oder Angestellter sein, der guten bürgerlichen Charakter besitzt und ihm bei beiderseitiger Thätigkeit ein ausreichendes Einkommen sichert. Die ganz geringe Stadtbekanntschaft bei dem betretenden Wunsche dieses jungen Mädchens, sich nach einer kleineren oder größeren Stadt zu verheirathen, ist die Veranlassung dieses Gesuches, welches man mit vollem Vertrauen zu berücksichtigen bittet. — Vermittler erbeten. Gütliche Adressen wolle man gefälligst unter E. L. B. No. 39 in der Expedition dieses Blattes niederlegen. NB. Anonyme Briefe finden keine Berücksichtigung.

Sollte ein einjähriges bürgerliches Mädchen oder junge Wittwe geneigt sein sich mit einem jungen Manne, der sein offenes Geschäft hat, sich zu verheirathen, so legen sie werthe Adressen unter H. S. 24. vertrauensvoll poste restante Leipzig freundlichst nieder. Ein Vermögen von 3-600 S wäre erwünscht.

Für eine junge Dame, Tochter eines gut situirten Kaufmanns, wird eine geeignete Partie gewünscht bei strenger Discretion. Näheres durch den Kaufmann H. Körner, Berlin, Friedrichstraße Nr. 178.

Offene Stellen. Eine Fabrik der Manufacturen-Branche in Berlin sucht einen zuverlässigen jungen Mann, welcher im Stande ist die Aufsicht über die Commissionen zu übernehmen. Bewerber, welche die Branche kennen und selbstständig zu arbeiten gewohnt sind, wollen gefl. Offerten an **J. E. S269,** an Rudolf Mosse, Berlin S. W. senden.

Lagerist. Für ein hiesiges Kurzwaaren- und Bijouterie-Geschäft wird ein thätiger Lagerist gesucht. Off. unter M. H. S. durch die Expedition d. Blattes.

Offene Stellen: für 1 Commis (Manufactur), 1 Zimmer-, 4 Rechner, 1 Kellner, 1 bol auf Rechnung, 2 Del.-Verwalter, 1 Markt-, 2 Köche, 2 herrsch. Diener, 2 j. Hausknechte, 2 Kutscher, 4 Kellner, 8 Knechte Poststraße 16, I.

Commis-Gesuch. Für ein hiesiges Engros-Geschäft wird ein mit doppelter Buchführung vertrauter, thätiger, junger Mann mit guter Handschrift zum 1. August in engepigen gesucht. Offerten unter H. H. 3. beibringt die Expedition des Tagesblattes.

Ein Reisender, der längere Zeit Sachsen, Schleßen, Pommern, Hannover, Braunschweig bereist hat, wird bald gesucht, Gehalt u. Spesen hoch, d. Carl Knausling, Sternwartenstraße 18 a. Auch wird Personal aller Branchen placket und besorgt.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen Reisenden, mit der engl. Manufacturen-Branche vertraut, der bereits dafür gereist hat. **Wahl jr. & Co., Erfurt.**

Ein junger Mann (Zimmermann) wird für das Comptoir eines Zimmermeisters in der Provinz gesucht. Offerten werden S. O. H. 160. an die Expedition d. Bl. zu senden geben.

Ein Destillateur

wird für eine bedeutende Biqueur-, Rum-, Spiritus- und Essigfabrik in Graz in Steiermark (Oesterreich) gesucht, welcher in diesem Fache sehr praktisch und gewandt, und vorzügliches zu leisten im Stande ist, und sowohl auf warmem Wege (mittels Destillir-Apparate) sowie auf kaltem Wege zu arbeiten versteht.

Offerten mit Angabe des Alters, Confession, Standes, der bisherigen Beschäftigungsorten, und ob militairfrei, sowie sonstiger Referenzen, und mit Bezeichnung der Photographie, und wann der Eintritt statthabenden Monate, unter der Adresse: „Ein Destillateur“ an die Annoncen-Expedition E. Unterwelder in Graz in Steiermark.

Tüchtige Vergolder auf Seiden, Sammet und Leder geübt, suchen gegen hohen Lohn **N. Salma & Co., Dresden, Marienstraße Nr. 8.**

Buchbindergehülfen sucht **E. Kuntze, Königsstraße Nr. 6.**

Buchbindergehülfen aber nur erfahren und geübte Arbeiter können **Wolke haben bei Grotz, Soldaten Hof.**

Ein thätigen Probeküchler suchen **Gehr. Schmiel, Lange Straße Nr. 26/27.**

Gesucht ein Tischlergeselle auf weiße Arbeit **Geberstraße Nr. 47.**

Ein Tischlergeselle sucht **E. Winkler, Gerberstraße Nr. 19.**

Zwei Tischlergesellen, accurate Arbeiter, werden gesucht **Fohstraße 2, Robert Hennig.**

Zwei gute Bantischler erhalten Arbeit **Alexandersstraße Nr. 5.**

Einige Tischlergehülfen auf Bau u. Wöbelarbeit werden gesucht **Wassstraße 52.**

2 Korbmachergehülfen auf Rohrreigen od. Stelkarbeit finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **G. Heyne, Schützengäßchen 5.**

Tüchtige Klempner werden gesucht **Hendrik, Ruchengartenstr. 4.**

Einige Klempnergehülfen sucht **Wolke, Connewitz, Eisenbahnstraße Nr. 2.**

Maler- und Lackirer-Gehülfen werden gesucht **Lindenau, Marienstraße, Deutschbeins Bau.**

Gesucht wird ein guter Oelfarbenstreicher, desgl. einer in Reimsche. **Kaiser Steinberg, Münzstraße 22.**

Töpfer-Gesuch. Ich suche 2 tüchtige Ueberschläger sowie 4 gute Ofensetzer auf Smalte und Weiß **C. Becker, Ofenfabrik.**

Tüchtige Ofensetzer werden noch engagirt bei **Paul Kroschmann.**

Gute **Kochschneider** finden Beschäftigung bei **W. Rischmann, Daxdt Nr. 69.**

Einigen guten **Ofenschneidern** sucht **Graß Kaiser, Schützenstraße Nr. 18, 1. Et.**

Schneiderröhren finden Beschäftigung durch **J. F. Ehrig, Daxdt Nr. 65.**

2 **Schuhmachergehülfen,** 1 auf Damen- und 1 auf Herrenarbeit sucht **Fr. Daxdt, Darschhölzchen.**

Ich suche einen **Lehrling.** **Paul H. Jäger, Darschhölzchen, Universitätsstr. 11.**

Ein Schriftsetzerlehrling, wohl erzogen und mit guten Schulkenntnissen versehen, wird gesucht bei **Gräben & Niehl, Quersstraße Nr. 23.**

Ein junger Mensch von 14-16 Jahren, der die Steindruckerei erlernen will, kann baldigst bei uns eintreten. **Wagner & Dohm, Daxdt Nr. 15.**

Ein Steindrucklerlehrling, welcher schon einige Zeit gelernt hat, wird gegen guten Lohn gesucht **Wendelschloßstraße 2, part.**

Ein **Steindrucklerlehrling** wird gesucht bei **Aug. Kürth, Elth. Hauptstr. 20.**

Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher sich hat die Schlosserprofession zu erlernen, findet sofort Unterkommen in der Maschinenbau-Anstalt und Schlosserei von **Theodor Bergl, Köhlerstr. 7.** Auch wird beiseit ein **Bursche** zu leichter Handarbeit gesucht.

Gesucht 1 Oberkellner auf Rechnung, 3 Zimmerkellner, 6 Rst.-Kellner, 1 Buschler, 8 Kellnerburschen, 1 unvershrateter herrschaftl. Kutscher, 2 Marktbesitzer, 1 Hausknecht, 1 unvershrateter Soigt, 2 Hausburschen, 10 Knechte durch **J. Wörner, Daxdt Nr. 25, Treppe B, I.**

Kellner, Hausknechte, Kellnerburschen, Hausburschen sucht sofort **H. Steinbecke, Markt 9, I.**

Gesucht 12 Kellner, 9 Kellnerb., 3 Commis, 4 Barmaler, 1 Contorist, 3 Diener, 2 Hausk., 3 Markt-, 3 Kutscher, 5 Burschen, 7 Knechte, 1 Arbeiter. S. Friedrich, Gr. Fleischberg 3, I.

Ein **Hausknecht** und 6 **Mädchen** für Küche und Haus erhalten sofort oder 1. Juli nach auswärtigen guten Diensten durch **H. Franke, Königsplatz 7, I.**

Ein gelehrter jüngerer Mann, am liebsten ein gew. Marktbesitzer der Kurzwaaren-Branche, im Verstellen kleiner Paquets geübt, kann sofort eintreten bei **Modes & Brauer, Darschhölzchen, Leipziger Allee.**

Ein **Marktbesitzer** mit guten Zeugnissen versehen wird von einem Kurzwaaren-Geschäft zum baldigen Eintritt gesucht. Reflectanten wollen ihre Adressen unter R. O. R. bei Herrn Otto Klemm niederlegen.

Gesucht zu sofortigem Eintritt bei einem Wochenlohn von 3 Thalern zwei kräftige, ordentl. u. solide Leute zum Roddrehen in der Steinbruckerlei von **Wagner & Dohm, Daxdt Nr. 15.**

Gesucht wird ein kräftiger **Hofbesitzer** **Geberstraße Nr. 15.**

Einem **empfohlenen** sucht zum 1. Juli **Wilmanns, Daxdt Nr. 22.**

Bursche wird sofort gesucht **Sophienstraße 36.**

1 **Bursche** kann sofort antreten bei **O. H. H. H. H., Daxdt Nr. 4, I.**

Gesucht wird ein **Bursche** im Alter von 14-16 Jahren **Reimarstr. 8 im Gewölbe.**

Ein **Ordnungs** sofort gesucht. Gehalt 200 S. Bedingungen annehmbar. — Porto-Einlage erbeten. **Friederike Gahn.**

Gesucht Sonnen-, Verführerinnen, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen durch **F. O. Nonnowitz, Cigarrenh., Kupfergäßchen 11.**

Ein **thätige, geübte** **Bursche**, welche in Öfen, Hausarbeiten vollkommen vorstehen kann, wird zum Eintritt 1. September gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein **Mädchen,** welche geübt im **Reibermachen** ist, wird gesucht **Karlstraße 8, Daxdt Nr. 1.**

Einige **junge Mädchen,** im **Quarbeits** zum **Schneidern** geübt, werden gesucht von **Auguste Rembe, Hauptstr. 23, 2. Et.**

Gesucht wird eine **thätige** **Maschinenführerin** und eine **Assistentin** für **Werkzeugen** **Reine Funtenburg U. 4. Etage.**

Unabhängige **junge Mädchen** werden als **Quarbeits** für **Maschinenführerinnen** und andere leichte **saubere** **Arbeiten** gesucht und wird bei einiger **Anfertigkeit** und **fließ** **gutes** **Wochenlohn** u. d. **dauernde** **Stelle** **zugleich** **erbeten** **Nr. 31.** **Zu** **melden** **im** **Comptoir** **1** **Treppe.**

20-25 **geübte** **Quarbeits** **innen** für **Wäsche,** sowie **geübte** **Knochen-** **arbeiterinnen** werden **gesucht** und **können** **sich** **melden** **Alexandersstraße Nr. 20** **parterre** **rechts** **zwischen** **1-2** **Uhr.**

Ein **thätige** **Maschinenführerin** u. einige **Quarbeits** **innen** werden **gesucht** **Daxdt 3-4,** **4. Etage** **vorher** **links.**

Junge **Mädchen** **wird** **das** **Maschinen** **führerin** **gründlich** **gelehrt** **an** **verschiedenen** **Maschinen** **Ritterstraße 41** **im** **Rehm** **Maschinen** **geschäft.**

Geübte **Goldaufsträgerinnen** finden **Stelle** bei **H. Sperling.**

Mädchen **3** **Folgen** **u.** **Öfen** **und** **ein** **kräftiger** **Kaufbursche** **wird** **gesucht** **Lindenstraße 3** **part.**

Einige **Mädchen** **im** **Folgen** **und** **Öfen** **suchen** **dauernde** **Arbeit** **in** **Grün** **Schuh** **fabrik,** **Soldaten** **Hof.**

Mädchen **zum** **Folgen** **und** **Öfen** **such** **F. A. Nonmann** **sen.,** **Johannis** **32** **part.** **rechts.**

Mädchen **zum** **Folgen** **u.** **Öfen** **wird** **gesucht** **Krüdenberger** **Str. 42,** **Hof** **part.** **rechts.**

Gesucht **wird** **noch** **einige** **junge** **Mädchen** **von** **14-16** **Jahren** **zum** **Dienen** **in** **Schützenstraße 21** **im** **Hofe** **links.**

Gesucht **4** **Kellnerinnen** **in** **ein** **seines** **Café** **und** **Restaurations.** **Näheres** **Wagengasse Nr. 11, I**

Für **die** **Dauer** **eines** **Festes,** **welches** **vom** **2.** **bis** **7.** **Juli** **a.** **a.** **abgehalten** **wird,** **werden** **3** **solide** **und** **gewandte** **Mädchen** **als** **Kellnerinnen** **auf** **Rechnung** **gesucht.** **Reise** **geld** **vergütet** **und** **Stellung** **ist** **gesichert.** **Adressen** **wird** **unter** **B. A. 174** **poste** **rest.** **Schmöllke** **erbeten.**

Gesucht **4** **Kochmädchen,** **2** **Verführerinnen,** **2** **Kellnerinnen** **sofort,** **8** **Daxdt-** **und** **3** **Kinderm.** **durch** **J. Wörner,** **Daxdtstr. 25,** **Tr. B. I.**

Gesucht **wird** **bis** **1.** **Juli** **eine** **thätige** **Wirtschafterin** **für** **einen** **bürgerl. Haushalt.** **Offerten** **A. B.** **bezeichnet** **sind** **in** **der** **Wach** **handlung** **von** **Herrn** **Otto** **Klemm,** **Universitätsstr.,** **abzug.**

Gesuche: **Handwirtschafterinnen,** **Kochmädchen,** **Mädchen** **u.** **durch** **Friederike Gahn** **in** **Wagengasse.**

Sehr **empfohlene** **Erzieherinnen,** **Sonnen,** **Stuben,** **Wirtschafterinnen** **jeber** **Confession** **durch** **Dieselbe.** — **Porto-** **Einlage** **erbeten.**

Gesucht 5 Wirtsh., 6 Bekk., 3 Bäcker, 7 Kochm., 3 Köchin, 3 Jungfern, 4 Kelln., 3 Zimmer-, 3 Stuben-, 24 Dienstmädchen.

Offene Stellen f. 2 Oekon. Wirtshäuser, 1 Jungfer, 1 Kuchengärtnerin, 1 Hauswirtsch., 1 Köchin, 2 Kellnerinnen, 3 Kochm., 3 Kinderfrauen, 6 Köchinnen, 2 Zimmerm., 3 Stubenmädchen bei W. Hoff, Poststr. 16, I.

Gesucht wird 1 Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit zum 1. Juli Rürnberger Str. 9, II.

Gesucht wird zum 1. Juli ein ordentl. fleißiges Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit. Mit Buch zu melden Rürnberger Str. 84, 3 Treppen.

Ein zuverlässiges, an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen wird zum 1. Juli für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn gesucht. Mit Buch zu melden Gartenstrasse Nr. 11 parterre.

Zum 1. Juli wird ein gewandtes Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Rürnberger Straße Nr. 54, 3 Etage.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit, das mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. Juli gesucht. Näheres Pfefferdorfer Straße 21, II. r.

Gesucht von einzelnen Leuten z. 1. Juli ein Dienstmädchen für Küche u. häusl. Arbeit. Mit Buch zu melden Theaterpassage im Tischlerladen.

Gesucht wird von 1. Juli 1 anst. Mädchen für Küche und Hausarbeit parterre.

Gesucht sofort oder 1. Juli ein reinliches Mädchen Colonnadenstraße Nr. 22, parterre.

Gesucht z. 1. Juli ein einfaches Mädchen in gutem Alter, welches kochen, waschen u. plätten kann und mit gutem Utefl versehen ist. Anständiger Lohn und gute Behandlung wird zugesichert. Näh. Grimmer'sche Str. 24, im Schirngeschäft.

Für eine Brauerei bei Reitz wird für 1. Juli oder später gegen entsprechenden Lohn ein tüchtiges Hausmädchen gesucht. Zu melden Peterstr. Nr. 37 im Hausflur.

Gesucht wird sol. ein Mädchen für häusl. Arbeit, chrst. u. ordentl. Universitätsstr. 12, 1 Tr.

Gesucht wird ein Mädchen in gutem Alter, welches kochen, waschen u. plätten kann und mit gutem Utefl versehen ist. Anständiger Lohn und gute Behandlung wird zugesichert. Näh. Grimmer'sche Str. 24, im Schirngeschäft.

Gesucht zum 1. Juli ein ordentl. Mädchen Markt 17 (Königsplatz), Tr. A. 3 Treppen.

Gesucht sofort 1 Köchinmädchen (40) durch W. Klingebell, Königsplatz Nr. 17.

Ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen wird zum 1. Juli gesucht Nicolaisstraße 21, 2. Etage.

Ein junges ordentliches Mädchen wird für alle häusliche Arbeit per 1. Juli a. c. gesucht. Zu erfragen bei Aug. Karfert, Grimm. Str. 23.

Ein junges anständiges Mädchen für Kinder- u. häusliche Arbeiten kann sofort oder später antreten bei Schumann, Lärnerstr. 8 B, 3. Et.

Gesucht wird ein sol. ordentl. Dienstmädchen f. Hausarb. u. groß. Kinder Alexanderstr. 27, III.

Für ein kleines Kind und Stubenarbeit wird ein zuverlässiges Mädchen gegen guten Lohn zum 1. Juli gesucht Reiser Straße 20, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. Juli ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat Alexanderstraße 3, F. Kayser.

Gesucht z. 1. Juli ein reinliches ordentliches Mädchen, welches für 1 Kind u. häusl. Arb. Mit Buch zu melden Thomaskirchhof 14, 2 Tr.

Gesucht wird ein junges anst. Mädchen für 2 Kinder und Hausarbeit Burgstr. 4, 3. Et.

Gesucht wird ein reinliches ordentl. Mädchen für Kinder- u. häusliche Arbeit. Näheres Erdmannstraße 15, 3. Etage.

Zur Beschäftigung größerer Kinder wird ein anständiges Mädchen, das das Kochen u. Plätten versteht, pr. 1. Juli gesucht. Nur Solche, die gute Zeugnisse haben, wollen sich melden Lärnerstraße Nr. 15, 1. Etage.

Ein zuverlässiges Kindermädchen gesegneten Alters oder eine Kinderfrau wird per 1. Juli gesucht. Mit Zeugnissen zu melden Vormittags 9-1 Uhr, Nachmittags von 2 1/2 bis 7 Uhr im Wirtshaus. Servierstraße Nr. 2.

Gesucht! Eine gelehrte Person, die gegen Aufwartung bei 2 einzelnen Leuten sein können kann, doch muß dieselbe gut empfohlen sein. Zu erfragen Rürnbergerstraße Nr. 9, II.

Gesucht ein älteres Mädchen oder Frau zur Aufwartung Rednitz, Karze Straße 1 b, 3 Tr.

Mehrere brauchbare Damen werden gesucht für sol. Herrschaften Universitätsstr. 12, 1 Tr.

Stellgesuche.

Ein junger Mann, welcher bereits im Lager u. Contor eines bedeutenden Leipziger Fabrikgeschäftes gearbeitet, wünscht pr. 1. October oder früher anderweitiges Engagement. Offerten unter G. L. N. 550. Expedition d. Blattes niederzul.

Ein junger Kaufmann, gelehrter Detailist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in ähnlicher Branche oder Bureau. Gef. Adressen bitte unter K. G. 120. poste restante Delitzsch einzusenden.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Kaufmann, bestens empfohlen, 23 Jahre alt, militärfrei, perfecter Comptoirist und Detailist (Material) sucht per 1. Juli dauernde Stelle, gleichviel welcher Branche. Gef. Offerten erbeten unter Chiffre B. K. 100 an die Expedition dieses Blattes.

Vacansen

Jedweder Branche wolle man gefälligst anmelden (Bermittlung für Auftraggeber kostenfrei) im Placit-Bureau von W. Hoff, Poststr. Nr. 16, I.

Ein junger Kaufmann, welcher mehrere Jahre Haus- und Westphalen für ein Weißwaaren- und Modengeschäft mit Erfolg befehligt hat, sucht, gestützt auf gute Referenzen, pr. 1. Juli eine ähnliche Stellung. Gef. Offerten unter H. 32874 nehmen die Herren Haasenfein & Vogler in Leipzig entgegen. (H. 32874)

Zwei junge Leute, 15 und 16 Jahre alt, welche sehr gute Erziehung und ausgezeichnete Schule genossen, ferner eine sehr schöne Handschrift besitzen, suchen Stellung auf Contor oder juristischer Expedition. Näheres durch H. Stelzner, Markt 9, I.

Ein junger Mann, bisher im Buchhandel als Schreiber thätig, und dem gute Empfehlung zur Seite steht, sucht baldigst Stellung in dieser od. ähnlicher Branche. Gef. Off. unter B. Z. 100 in der Buchh. des Herrn Otto Klemm, Universitätsstr., niederz.

Ein junger Mann, der bis jetzt das Gymnasium besucht hat, sucht Stelle als Schreiber an der Post, Bahn, Gericht, Fabrik od. in einem Geschäft. Offerten unter W. H. in der Expedition dieses Blattes.

Ein junger militärfreier Mann, im Rechnen und Schreiben, sowie im Baden gut bewandert, sucht, gestützt auf die besten Referenzen, per 1. Juli Stellung als Contor., Bureau., Caffeebote oder Marktbesorger. Beste Adressen sind unter C. T. 50. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ein verheirateter Tischler sucht einen Hausmannsposten, am liebsten in einer Fabrik oder Geschäft. Adressen erbetet unter H. N. 80. in der Expedition d. Bl.

Ein älterer, alleinlebender Mann, welcher sich jeder Beschäftigung unterzieht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Hausmann od. bei einem Pferde. Wdr. bittet man unter F. Z. bei J. S. Richter, Humboldtstr. 27, IV. niederzuliegen.

Eine Dame, welche Gouvernante ist und den Haushalt versteht, sucht Stellung. Offerten zu adressieren an T. H., 32 Neua Fischerufer, Magdeburg.

Eine geübte Plätterin sucht noch Beschäftigung in Familien. Näheres Kupfergäßchen 10, IV.

Eine geübte Plätterin sucht noch Beschäftigung außer dem Hause. Wdr. bittet man abzugeben Kanstädter Steinweg 68, 2 Tr. bei Jung.

Ein Mädchen, geübt im Plätten, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Johannsstraße Nr. 23, bei Herrn Fiedler, im Hofe II.

Eine in der sein. Küche gesch. Köchin, welche nur in anst. Häusern war, mit gut. Utefl. u. 1 anst. Mädchen f. Küche u. Haus f. sol. od. sp. Stelle Lange Straße Nr. 9, Hof 2 Tr.

! Zur Beachtung!

Ein anst. solides Mädchen, 18 Jahre alt, von auswärts, wünscht die feinere Küche gründlich gegen mäßige Bedingungen zu erlernen. Geehrte Herrschaften wollen gefälligst ihre werthen Adressen unter N. N. N. 90 in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Eine gebildete Dame wünscht baldigst Stellung als Stütze der Hausfrau oder als selbstständige Wirtshäuserin. Dieselbe ist auch in allen feineren weiblichen Handarbeiten geübt. Schriftliche od. mündliche Nachfrage bittet man Katharinenstraße Nr. 15, 3. Etage abzugeben.

Eine tüchtige ältere Frau sucht Stellung als Hauswirtsch. oder Kinderfrau für hier oder auswärts. Adressen niederzuliegen im Seifen-geschäft Rürnberger Straße Nr. 59.

Ein im Plätten u. Rufen geübtes Mädchen sucht einen Dienst als Jungemagd. Zu erst. bei der Herrschaft Thalstraße Nr. 6 parterre.

Ein anst. Mädch. sucht Stelle f. Küche u. Haus od. f. Zimmer in geb. Familie, einzelne Damen od. Herren. Das Nähere Rürnbergerhof 18, 3 Tr.

Ein ordentl. Mädchen sucht bis zum 1. Juli Dienst f. Küche u. Haus. Wdr. lege man gef. Universitätsstr. bei Hrn. Müller im Weingeschäft nieder.

Dienstgesuch.

Ein junges anst. Mädchen, nicht von hier, sucht per 1. oder 15. Juli einen Dienst. Selbiges ist in der Küche u. häusl. Arbeit nicht unerf. u. stehen gute Utefl. zur Seite. Geehrte Wdr. erbeten Connewitz, Friedr.straße 4, 1 Tr. niederzuliegen.

Ein Mädchen

in geübten Jahren, welches in der Küche bewandert und gut plätten kann, sucht bis 1. August Stelle. Best. Adressen wolle man unter B. B. 050. poste rest. Warsaw senden. (H. 32870.)

Ein Mädchen aus dem Gebirge, welches schon 6 Jahre diente, im Kochen und Plätten nicht unerfahren ist, gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. oder 15. Juli in Leipzig einen Dienst. Beste Adressen werden unter H. 32873 an die Herren Haasenfein & Vogler in Leipzig erbeten. (H. 32873.)

Ein junges anständiges Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, sucht bei anständiger Herrschaft einen Dienst Burgstraße Nr. 4, 4. Etage.

Ein ordentliches Mädchen sucht bei einer anst. Herrschaft Dienst für Küche und Haus. Zu erst. bei der Herrschaft Weststraße 26, 1. Etage.

Ein junges anst. Mädchen, das etwas Tätigkeiten leisten kann, sucht zum 1. Juli bei einer anst. Herrschaft eine Stelle. Geehrte Herrschaften bittet man ihre Adressen Brühl 31, bei E. Verste niederzuliegen.

Ein fleißiges ordnungsliebendes Mädchen aus Thüringen sucht pr. 15. Juni Stellung. Zu erfragen Dr. Fleischerstraße 10/11, Hof z. 2. Et.

Ein älteres Mädchen sucht Aufwartung u. Nachmittags. Grimm. Str. 10 im Wirtshaus.

Eine ordentliche Frau sucht eine Aufwartung. Zu erst. Nicolaisstr. 31, Hof 1 Tr. I. querover.

Eine 17jährige Witwe vom Lande sucht sofort oder später Dienst. Adressen unter C. D. N. 12. durch die Expedition dieses Blattes.

Mehrere tüchtige Wammen suchen Stelle. Schloßgasse Nr. 6, 2 1/2 Treppen.

Mietgesuche.

Im Johannisthal wird ein Hübler, schattiger Garten gesucht. Wdr. bittet man beim Hausmann des Trier'schen Insitales, Grimmer'scher Steinweg Nr. 56, abzugeben.

Gesucht wird ein kleiner Garten oder Antheil an einem Garten Burgstraße Nr. 4.

Ein Gewölbe im Brühl, Ritterstr., Nicolaisstr., Katharinenstr., Reichstr. oder Dainstraße wird per sofort oder 1. Juli, bezgl. eine Wohnung in derselben Gegend um jeden beliebigen Preis zu mieten gesucht. Adressen sind niederzuliegen bei Fr. Th. Greiner, Ritterstraße 2, I.

Ein Gewölbe

gute Lage, Reichstraße oder Markt u. f. w., groß und hell, wird von einem hiesigen respectablen Hause pr. 1. Jan. 1875 oder früher für das ganze Jahr auf einen längeren Zeitraum zu mieten gesucht. Offerten unter H. 32698 an Haasenfein & Vogler, Leipzig. (H. 32698.)

Ein Gewölbe wird in der Lärner-, Rührberger-, Windmühlen-, Waisenhausstraße oder deren Nähe sofort oder 1. Juli zu mieten gesucht. Gef. Offerten Waisenhausstr. Nr. 38, Barlergeb.

Geehrte Grundstücksbesitzer

ersucht höflich Unterzeichneten um gef. Aufträge zur Vermietung freierstehender Localitäten.

Geirich Dieke, Hofe Straße 34, Local-Comptoir.

Für Weinhandlungen sucht geeignete Localitäten das Localcontor Poststr. 16, I.

In der Nähe der Bahnhofe

werden 2 bis 3 Zimmer zu Contoirzwecken wenn möglich mit Niederlagraum per 1. Octbr. gesucht.

Gefällige Offerten unter B. B. N. 3 Exped. des Tageblatts erbeten.

Zu mieten gesucht wird eine ganze oder halbe 1. Etage pr. gleich oder 1. October, mehrer und in guter Geschäftslage, für ein feines Engros- und Detail-Geschäft. Offerten unter A. B. 5. durch die Expedition dieses Blattes.

Wohnungen, Geschäftlocalen zc. für jeden Preis, sucht für respectable Ritterge das Social-Contor Poststraße Nr. 16, I.

Eine anständige pünktlich zahlende Wittve sucht eine unmeubl. Etage u. Kammer u. Kochgelegen., von Mitte Juli an zu beziehen. Gef. Anfrage: Reichstraße 38, 3 Treppen.

Eine einz. Wittve sucht Stübch. od. Kammer Remmert Nr. 35 im Gellergeschäft.

In der Dörrien-, Querstraße oder nächster Nähe wird eine leere Etage mit separ. Eingang zu mieten gesucht. Zu erfragen in Hrn. Jul. Heinrich's Kunsthandlung, Gellergasse.

2-3 meublirte Zimmer mit 2 Betten, durchaus mit Gartenbenutzung, im 1. oder 2. Stock, wenn möglich mit Küche, in der Waldstraße oder allernächster Nähe des Rosenthal's, werden 1. Juli zu mieten gesucht. Wdr. mit Preisangabe erb. Vestfingstraße Nr. 18, III. Julie Kühne.

Gesucht wird von einem anst. Fräulein den 1. Juli eine freundl. Etage mit od. ohne Schlafkammer, ohne Möbel. Wdr. unter H. W. 24 bittet man in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Zum 1. Juli o. wird in der Sidonienstr. oder deren Nähe ein fein meublirtes Zimmer nebst Cabinet zu mieten gesucht. Gef. Offerten sind unter Chiffre H. R. 390 in der Haasenfein-Expedition von N. v. Kahlben & Werner, Grimmer'sche Str. 23 (Driestrasen) niederzuliegen.

Pension in London.

Eine respectable Familie, in einer der ge- sundesten Vorstädte Londons wohnend, erbetet sich einem jungen Mann in Kost und Logis zu nehmen. Adressen unter O. A. N. 556 in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Pension.

Einm Raube rechtshaffener Eltern im Alter von circa 8 bis 12 Jahren findet freundliche Aufnahme und sorgsame Pflege neben dem einzigen Sohm, und würde wie eigenes Kind mit gehalten werden. Reflectirende Eltern wollen ihre Adr. gef. unter W. R. im Wamme-Bureau von Eugon Fort, Eisenbahnstraße 17 niederlegen.

Vermietungen.

Gutsverpachtung.

Ein schönes Landgut von 400 Morgen mit completem Inventar, herrschaftlichem Wohn- hause u. veränderungsfähiger sofort zu ver- pachten und zu übernehmen. Näheres bei E. Gosmann in Reitzsch bei Dittorf.

Ein Gewölbe

in der innern Stadt ist per 1. August oder später zu vermieten und Näheres bei Herrn F. Lehmann, Schützenstraße 2, zu erfragen.

Gewölbe, Werkstätten, Niederl., Contors, Logis sofort, Joh. Michaelis Nr. 90, 100, 115, 120, 130, 140, 150, 170, 180, 200, 220 u. c. bis 10000 f. a. Stadt. F. Friedrich, Dr. Fleischerstr. 3, I.

Mehrere Gewölbe u. Geschäftlocalen zu verm. b. d. Soc.-G. Poststraße Nr. 16, I.

Ein Laden mit Wohnung zu Prod.-Geschäft u. zu verm. Große Fleischerstraße 3, 2 Tr. links.

Promenade,

in dem Hause Vorjüngstraße Nr. 1 ist das ge- räumige Parterre zu vermieten. Näheres beim Besitzer Fleischerplatz Nr. 1, 1. Etage.

Das Parterre, sowie die 1. Et. im Grund- stück Dorotheenstraße Nr. 10, ist zu vermieten beauftragt Dr. Wendler, Katharinenstraße 24.

Zum 1. Juli Körnerstr. 1 hohes Part.-Logis, eine halbe 1. Et. Barfußmühlhof, D. Gosmann.

Eine 1. Etage, bestehend aus neun Zimmern u. Zubehör, ist ganz oder ge- theilt zu vermieten, auf Wunsch mit Garten, Gobe Straße 38, 2. Etage.

Zu vermieten pr. Juli oder Octbr.

in der Näh. des Rosenthal's eine elegante, neu eingerichtete 1. und 2. Etage, mit allen Bequem- licheiten versehen, jede enth. 1 Salon u. 8 ge- räumige Zimmer nebst Küche und sonstigem Zu- behör. Bescheid im Hause selbst Pfefferdorfer Straße Nr. 19, 1. Etage.

Eine erste Etage, Salon, 6 Stuben und Zubehör, nahe am Rosen- thal, ist vom 1. October an zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 18 parterre rechts.

Zu vermieten 2 Logis in der 1. Etage, 1 für 400 f und 1 für 450 f können zu Joh. oder sofort bezogen werden. - Näheres beim Hausmann Rürnberger Straße Nr. 40.

Eine schöne 2. Etage mit prachtvoller Gartenansicht, 5 Stuben, 4 Kammern u. c., nebst Gas und Wasser ist für 1. October für 300 f jährlich zu vermieten Goplienstraße 7, part.

Fünf Familienlogis im Preise von 120 bis 160 f sind in einem neugebauten Hause in der Nähe des Rosenthal's in Gohlis von Rich. an zu vermieten. Auf Wunsch können die Wohn- tr. bez. u. Näh. Remmert Nr. 2 bei C. W. Seyffert.

In meinem neuerbauten Hause in der Markner- straße Nr. 77 d sind Logis im Preise von 180 bis 220 f zu vermieten.

Eine 1. Et. 1 Etage 2 Kam., Küche 50 f, Dresdner Vorstadt, an Leute ohne Kinder Joh. zu vermieten. Loc.-G. Simon, Grimm. Str. 15.

Ein schönes Logis in 1. Et. ist Verhältniffe halber im Hause Goplienstraße Nr. 10 von Johanns ab zu vermieten.

Für Industrielle.

Vom 1. April 1874 ab ist das von uns bisher benutzte Geschäftslocal zugleich mit Dampfkraft (4-6 Pferdekraft) Kohlenheizung, Gasanlage, mechanischem Aufzuge u. zu vermieten. Das letztere hat 16 Fenster Front und befindet sich im Souterrain, Parterie und der 1. Etage. Alles Nähere mündlich bei

Fischer & Wittig, Buchdruckereibesitzer.

Quersstraße Nr. 29, neben F. A. Brodhaus.

Recht comfortable eingerichtete Etagen mit großen Salons und Balcon, mit allem Comfort der Neuzeit versehen, sind preiswürdig zu vermieten. Näb. Verlängerung der Seiger Str. 3, part.

Logis im Preise von 80 - 450 M per Johann, desgl. von 135 - 750 M per Michaelis hat ja verm. d. Soc.-G. Poststraße Nr. 16, I.

Zu vermieten sind noch Logis von 180 bis 250 M Brandw. Nr. 5, I. Etage.

Ein mittleres Familienlogis,

best. aus 3 St., Kammer u. im Thomazg. 10, 2. Etage vorh., ist per 1. Oct. zu vermieten. Näheres Salzgäßchen 5, III, Mittags 1-2 Uhr.

Begleitend ist das seit Michaelis 1872 von mir bewohnte Logis (Pfaenderstr. Nr. 7, III, rechts) Michaelis d. J. anderweitig zu vermieten. Professor Dr. Krüger.

Zu vermieten ein Logis, einige Stuben u. Kammer. Das Nähere Hohe Str. 3, Hof 1 Tr.

Sohlis. Eine fr. Wohnung, best. in 2 Stuben und 3. Behör, ist vom 1. October ab zu vermieten. Rosenhaldstraße Nr. 9.

In Sohlis, Hauptstraße Nr. 1, ist pr. Johannis eine Parterie-Wohnung für ein Paar einzelne bejahrte Leute mit Ueberrahme einiger Handarbeiten billig zu vermieten. Das Nähere bei Theodor Schwennicke.

Thomaskirchhof 3 ist vom 1. Juli ein kleines Logis, Preis 40 M, zu vermieten, passend für Leute, welche sich erst verheirathen wollen. Schneider, welche in Militär-Arbeiten geübt sind, erhalten den Vorzug.

Zu vermieten sind 2 freundl. leere Stuben an solide Leute Bienenstraße 12, Tr. B, II.

Ein feines Garçon-Logis in der Nähe der Dönhofs, Theater u. Schützenhaus, sofort oder später zu vermieten. Georgenstraße Nr. 22, I. Etage vorh.

Garçon-Logis, Wohn- und Schlafzimmer, sehr meublirt, ist 1. Juli an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Promenadenstraße 13, I. Etage.

Garçon-Logis, gut meubl., mit Saal- u. Hanssch, Nord- u. Domboldtstr. Ecke 6, II. r.

Garçon-Logis, mit od. ohne Schlaf, freundlich meubl., Promenadenansl., An der Pleiße 36, 2 1/2 Et.

Garçon-Logis. Ein feines meubl. Zimmer, auf Wunsch Schlafz. sofort oder später zu verm. Steinw. 18 b, II. r.

Garçon-Logis. Ein f. meubl. Zimmer ist an 1 oder 2 Herren per 1. Juli zu vergeben. Brühl 93, 3. Et. ob.

Ein Garçon-Logis, angenehmste Lage an der Dönhofsstraße, Aussicht auf die Promenade, sogl. oder später zu vermieten. Näb. Katharinenstraße 24, im Erbauungsgeschäft.

Zu vermieten ist ein Garçonlogis an 1 oder 2 Herren An der Pleiße Nr. 7, 3 Treppen.

Garçon-Wohnung. Eine feine meublirte Etage nebst Alkoven ist nahe der Promenade zu vermieten. Halle'sches Bräuh. Nr. 2, 2. Etage.

Zu vermieten und sofort beziehbar elegant meubl. Garçonlogis, Haus- und Saalschl., auf Wunsch mit Piano Pfaffenw. Str. 20, IV.

An der Nähe des Rosenthal und der Promenade ist in anständiger Familie ein feine meubl. Garçon-Logis preiswürdig zu vermieten. Rosenthalgasse Nr. 17, III. links.

Garçon-Logis. Ein freundl. Zimmer nebst Schlafcabinet ist sofort oder 1. Juli an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Wintergärtenstraße 13, 3. Etage.

Garçonl., gut meubl., hell, ist f. 1. Juli an 1-2 Herren zu verm. Zu erw. Berlin Str. 29 b. Hausn.

Garçon-Logis, feine meublirt, Aussicht in die Grunmach'sche Straße, ist an noble Herren zu vermieten. Reichstraße Nr. 53, 3. Et. rechts.

Garçon-Logis soaleich od. später zu vermieten. Sophienstraße Nr. 10, 3. Etage rechts.

Garçon-Wohnung. Ein schönes Zimmer mit Hansschl., für zwei Herren passend, zu vermieten. Brühl 42, III. rechts, Ecke der Grottestraße.

Eine feine eingerichtete Garçon-Wohnung mit Schlafzimmern in nächster Nähe des Rosenthal ist zum 1. August zu vermieten. Näheres Kanfstädter Steinweg Nr. 7, II. vornherant.

Garçon-Logis. Ein feines großes Zimmer nebst schönem Schlafzimmern ist zu vermieten. Pfaffenw. Str. 7 p. r., nahe am Rosenthal.

Garçonlogis. Eine feine meublirte Etage mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten. Gerbersstraße 18, I. Etage.

Zu vermieten sofort oder später eine feine Stube mit Kammer an Herren Erdmannstr. 3, II.

Für Ausländer. Zu vermieten Etage und Cabinet. Sophienstraße Nr. 12, 1 Treppe.

An 1 oder 2 Herren oder 1 anständige Dame ist sofort oder 1. Juli ein feine meubl. Zimmer nebst geräumigem Schlafcabinet zu vermieten. Sophienstraße 11 b, 2. Etage.

Zu vermieten ist ein feine Zimmer vorh. nebst Alkoven Katharinenstraße Nr. 21, 2. Etage.

Eine meublirte Etage mit Schlafcabinet ist an 1-2 Herren zu vermieten. Nordstraße 10, I.

Ein elegant meublirtes Zimmer nebst Cabinet, 1. Etage, ist per 1. Juli zu vermieten, Preis 12 1/2 M incl. Bedienung, Kreuzstraße Nr. 11 d, I.

Reiter Straße 20 ist eine gut meubl. Etage mit Schlafcab. sogl. zu verm. Näb. Heide's Restuar.

Georgische Straße 6 b, 1 Treppe, ist ein gut meubl. Zimmer mit Schlafz. zu vermieten.

Etage mit Kammer, gut meublirt, ist zu vermieten. Grunmach'sche Straße Nr. 24, 3. Etage.

Sofort zu beziehen 1 f. meubl. Zimmer mit schönem großem Schlafz., d. u. Schl., passend für 2 anst. Herren, Albersstraße 20, 3. Etage.

Eine freundl. feine meubl. Etage und Kammer habe ich zu vermieten. Die Lage ist ruhig, stille Familie. Hohe Str. 7, III.

Ein freundl. möbl. Zimmer mit Schlafz. für 2 Herren pass. zu verm. Kl. Windmühlengasse 6, I.

Zu vermieten sogl. oder später 1 f. meubl. Zimmer Windmühlengasse 41, I. Etage rechts.

Zu vermieten ist sogl. ein freundl. Zimmer nur für Herren Grunmach'sche Straße 4, 3 Tr.

Zu vermieten ist eine einfache meublirte Etage Sohlis, Hauptstraße Nr. 15, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine gut meubl. Etage Neumarkt 41, links III., Große Feuerzange.

Zu vermieten 2 feine anständig meublirte Zimmer, zusammen oder getrennt, von jetzt an bis zum 1. Juli nach Belieben zu beziehen. Mühlstraße 28, 2 Treppen rechts. Auch sind zum 1. Juli einige Schlafstellen offen.

Zu vermieten sind sofort zwei meubl., mit schöner Aussicht versehen, nahe am Thüringer Bahnhof gelegene Zimmer möglichst an ausl. Familien, auf Wunsch kann auch die Küche benutz. werden. Berlinstraße Nr. 1 c, 3. Etage links.

Zu vermieten 1 feine meubl. Etage mit Hansschl. Centralstraße 12, Hof 2 1/2, Tr. rechts.

Zu vermieten zum 1. Juli od. später eine gut meubl. Etage an ausl. Herren od. Damen Sternwartenstraße 27, 4. Et. rechts.

Zu vermieten ein meubl. mehrtreues Zimmer mit oder ohne Instrament Hauptstr. 26, III. vorn.

Zu vermieten ist eine meubl. Etage an einen Herrn Reub. G. Grenzstraße 18, 3 Tr.

Zu vermieten ist 1 freundl. Zimmer an einen ruhigen Herrn Unterstadtstr. Nr. 5, II.

Zu vermieten ist sogl. oder später eine feine meublirte Etage Sternwartenstr. Nr. 11 3 Tr. r.

Zu vermieten eine meubl. Etage an 1 od. 2 Herren, a. W. mit Hof, Sophienstr. 7, 3. Et.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ein elegant meublirtes Zimmer Moritzstr. 16, 1. Et. gegenüber der Kapuzenstraße und Kathol. Kirche.

Zu vermieten eine fr. Etage, sep. Eing., an 2 ledige Herren, Windmühlengasse 31, p. I.

Zu vermieten ist an einen Herrn sofort oder zum 1. Juli eine kleine meublirte Etage. Kleine Gasse Nr. 4, 3 Tr. rechts.

Zu vermieten ist sogl. ein feine meubl. Zimmer mit Hügel. Zu erw. Vorlingstraße 4, part. I.

Zu vermieten ist ein meubl. Zimmer an 1-2 Herren Rührerberger Str. 41, Hof 2. Et. I.

Zu vermieten ist eine feine meubl. Etage mit Matrasenbett Georgenstr. 8, 2 Tr.

Zu verm. u. gleich zu beziehen 1 schöne meubl. Etage an 1 oder 2 Herren Sternwartenstr. 180 p.

Zu vermieten mehrere Zimmer, f. meubl., Aussicht Promenade Löperstraße 4, 4. Et. r.

Zu verm. ist 1 freundl. meubl. Etage, a. sep. an Herren Br. Fleischer 20, I 3 Tr. Claus.

Zu vermieten ist 1 solides Herren oder Dame, ein schönes Zimmer, sofort oder später. Mittelstr. 25, II. rechts.

Zu vermieten ist ein gut meubl. Zimmer. Schletterstraße Nr. 5, 4. Etage.

Zu vermieten ist sofort oder zum 1. Juli nahe am Schützenhaus ein sehr freundl. meubl. Zimmer mit Saal- und Hansschl. Näheres Sternwartenstraße 13, rechts 2 Tr.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer Ecke der Gerbers- und Berliner Straße 22, 2. Etage vorh. links.

Zu vermieten ein feine meubl. Zimmer mit Saal- u. Hansschl. Wasserbassstr. 3, 4. Et. I.

Zu vermieten sind zwei Zimmer. Reichstraße Nr. 5, 2. Etage.

Eine meubl. Etage für Herren od. Damen ist zu vermieten Waldstraße 40, IV. links.

Ein feine meubl. Etage mit Matrasenbett ist zu vermieten Sidonienstr. 12 a, II. rechts.

Ein feine meubl. Zimmer ist vom 15. d. oder später mit Saal- u. Hansschl. zu vermieten. Dorotheenstraße Nr. 8, 2 1/2 Treppen.

Bilbig zu vermieten ist an einen od. zwei Herren eine gut möblirte Etage. Große Fleischerstraße Nr. 3, 2 Tr.

In einem feinen Hause werden zum Juli oder August mehrere elegant meubl. Zimmer frei Kanfstädter Str. in Weg Nr. 57, 3. Etage, vis à vis der Kleinen Hundenburg.

Sofort oder später ist ein feine meublirtes Etage mit Saal- und Hansschl. an einen Herrn zu vermieten. Quersstraße 32, 1 Tr.

Ein meubl. Zimmer ist zu vermieten. Humboldt Str. 5, 2. Etage.

Eine fr. meubl. Etage ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Grunmach'sche Str. 21 und 3 Tr.

Ein großes feine meublirtes Zimmer ist zu vermieten. Dorotheenstraße Nr. 8, 2 1/2 Tr. 16.

Elegante Zimmer sofort und 1. Juli zu vermieten. Dorotheenstraße Nr. 2-3, 3 Tr.

2-3 schöne, gut meubl. Zimmer, sind in schöner Lage u. nobl. Hause zum 1. Juli an ausl. Herren od. Damen zu vermieten. Sidonienstr. 14 b, II.

Eine feine meubl. Etage ist sofort an einen anständigen Herrn zu vermieten. Preis 5 M, Quersstraße 32, im Hofe links 2 Treppen.

Ein hübsches Zimmer ist an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten. Lange Straße 46, II. r.

Sofort ist eine fr. meubl. Etage an Herren zu vergeben. Brüderstr. 27, Hof 1 Tr. links.

Zu vermieten sind Schlafstellen für Herren Burgstraße Nr. 20, querover 1 Treppe.

Zu vermieten ist Schlafstelle an 1 oder 2 Herren Reubner Str. 10, im Gartengeb. 2 Tr. I.

Zu vermieten ist Schlafstellen für Herren Kl. Fleischerstraße 29, 4. Etage. O. Werner.

Zu vermieten sind sofort in einer hübschen Etage 2 Schlafstellen für Herren Kl. Fleischerstraße 29, 4. Etage. O. Werner.

Zu vermieten sind sofort in einer hübschen Etage für ein Mädchen in eine feine meublirte Schlafstelle offen. Weststraße Nr. 69, Hof rechts 4 Tr.

Schlafstellen sind offen. Reubnerstraße Nr. 12, Hof 1 Treppe.

Ein solides Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Zu erfragen Gerbersstraße 50, 2 Tr. links.

Eine feine meubl. Etage ist als Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmann. Schletterstraße Nr. 4.

Schlafstellen, feine und billig, sind offen. Dorotheenstraße Nr. 11, 2. Etage.

Schlafstelle für Herren, auch f. sol. Frauenzimmer vermietet. Fr. Pöppe, Reubner, 4 Hof 2 Tr.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren. Ulrichsstraße 40, parterie.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Reubner, Ruhngartenstraße Nr. 20, 3 Tr. links.

Offen eine fr. Schlafstelle für Herren, mit Mittagstisch, Br. Windmühleng. 46, II. I. ob.

Offen ist ein separates Stübchen f. 2 Herren als Schlafstelle. Moritzstraße 15 b. Schumacher.

Offen ist eine feine meubl. Schlafstelle. Bienenstraße 9, 2 Tr. r. bei Dombardt.

Offen ist eine Schlafstelle. Sophienstraße Nr. 22, Hof part.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Kanfstädter Steinweg 18 im Hofe 1 Treppe.

Offen ist eine feine meublirte Schlafstelle mit Saal- und Hansschl. Alryanstraße 16, 4. Etage.

Offen ist eine feine meubl. Schlafstelle mit Hansschl. für Herren bei Leiblich, Köpckestraße 2 b. part.

Offen ist eine Schlafstelle separat für Herren Unterstadtstr. Nr. 12, I. Etage.

Offen stehen einige Schlafstellen für Herren Sternwartenstraße 27, 4. Etage I.

Offen ist eine feine meubl. Schlafstelle für Herren Sternwartenstraße Nr. 20, 2. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren, Eing. separat, Gerbersstraße Nr. 1, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Eisenstraße Nr. 30, 2 1/2 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Moritzstraße Nr. 15, Hof I. links.

Offen sind zwei feine meublirte Schlafstellen für Herren Königplatz 19, 2. Hof 1 Tr. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle mit Saal- und Hansschl. Schletterstraße 12, Hof 1 Tr.

Offen 1 Schlafz. in feine meubl. Stüb. m. Hansschl. für feine Herren. Nicolaisstr. 50, 4 Tr.

Offen ist für 2 Herren eine Schlafstelle. Hohe Straße Nr. 28, I r.

Offen ist eine feine meubl. Schlafstelle. Tancharz Straße 2, 4 Tr. mittl. Tr.

Offen sind für 2 Herren Schlafstellen in sep. und meublirten Etage. Br. Fleischerstraße 8, 4 Tr.

Offen sind sehr feine meublirte Schlafstellen. Eiferstraße 44, 3 Treppen.

Offen ist eine feine meublirte Schlafstelle. Schützenstraße 6-7, im Hofe rechts 1 Treppe rechts.

Offen ist eine feine meublirte Schlafstelle für Herren Sternwartenstraße 27, Seitengeb. 4 Tr. rechts.

Offen ist eine feine meublirte Schlafstelle. Mittelstraße 24, Hof parterie.

Offen sind 2 Schlafstellen in 1 feine Etage mit Hansschl. für Herren. Brühlergasse 4, 4. Tr.

Zu einer hübschen Etage nebst Kammer wird ein Teilnehmer gesucht. Hospitalstr. 14, Gartengeb. 2. Etage links.

Gefragt wird ein Teilnehmer zu einer meubl. Etage mit Hansschl. Hofstr. 41, Hof 2 Tr.

Erläube Herren Frauen noch Theil am Mittagstisch nehmen Bienenstr. 12, Mittelgeb. I. Durchg. r.

L. Wörner, Tanzlehrer. Heute 8 Uhr

in der Oberförsterei zu Sohlis. C. Sch. Heute 8 Uhr.

Gohlis, Hotel Stadt Naumburg. Morgen Dienstag gemütlicher Spaziergang zu Hr. Raumburger, von 7 Uhr an Tanz, wozu feine meubl. einladet Georg Heber, Clavierspieler.

Theater-Terrasse. Heute Concert. Von 7/8-11 Uhr. Mathies.

Corso-Halle 17. Tagungsgasse 17. Concert und Vorstellung.

Kulturan der Sängerknaben J. Sternberg, Heineold und Bachmann, der Componistinnenin Fr. Busholm, der Opern- u. Herren Haffahrt, Bander u. Schulz. Anfang 8 Uhr. Entrée 3 Mgr. Emil Richter (der Ehre).

Ton-Halle. Heute Montag Concert u. Ballmusik. Anfang 7/8 Uhr. J. G. Wörner.

Gosenschlösschen in Eutritzsch. Heute Abend von 7 An Flügelkonzert. J. Jurisch.

Vetters' Garten. Heute sowie jeden Montag Schlachtfest. Morgen Akerlei.

A. Parkert, Restauration und Garten, vis à vis dem neu-n. Johannisplatz. Heute Schweinknochen, Lager- u. Vereinsbier ff.

Goldnes Herz. Große Fleischerstraße. Heute Akerlei.

Heute saueren Rinderbraten mit Thüringer Röhren, Bier auf Eis ff. W. Rosenkrantz, Seiger Straße 20 c.

Gütte's Restauration. Große Fleischerstraße 28. Kräftiger Mittagstisch 4 Mgr., dorthin Bier à Seidel 13 S.

Colonnadenstrasse 22. Heute Abend 7/8 Akerlei, Lagerbier auf Eis empfiehl. Ferd. Lougou.

Restaurant Grüne Schenke empfiehl heute Akerlei, ff. Vereinsbier, wozu ergebn. einladet. J. O. Köpcke.

Drei Lillen in Reudnitz. Heute, sowie jeden Montag Akerlei mit Cotelette, Ente oder Junge, wozu ergebn. einladet. W. Hahn.

Speise-Halle. Heute früh 7/8 Uhr Spektakel d. Bädermeister Wankenschl., Ortman Straße Nr. 60.

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz. Bei günstiger Witterung. Leipzig Abfahrt Nachm. 1/2, 1/4, 1/5, 1/6, 1/7, 1/8 und 1/9 Uhr. Plagwitz 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 Uhr.

Leipzig's Restauration zur Erholung, Heute grosses Garten-Concert. Concert. Heute Abend 8 Uhr großes Garten-Concert, wozu ergebn. einladet. W. Mogk, Berliner Straße Nr. 4.

